

ÄhrenPost



DIE GRATISZEITUNG FÜR HOMBRECHTIKON

10

SCHULE

Schüler der 3. Sek berichten von ihrer Projektarbeit.

13

GEWERBE

Heike Klingebiel und Christoph Steinbach sind verliebt ins Lützelhuus.

29

ANGETROFFEN

Sandra Arias' Herz schlägt für das Mycel.



Nr. 436 vom 27. Oktober 2023

Florhof
GETRANKE
trinken & geniessen

Wo Genuss
im Vordergrund steht.

Rütistrasse 7A
8634 Hombrechtikon
Telefon 055 254 25 29
info@florhof-getraenke.ch
www.florhof-getraenke.ch



Die Fünftklässler aus Hombrechtikon und Feldbach lauschen gespannt den Worten des 100-jährigen Hombrechtikers Hans Bohner.

Bild: gg

Neubau und Sanierung Gemeindehaus

Der Gemeinderat, das Projektteam Gemeindehaus und das Planungsteam befinden sich aktiv an der Planung des Neubaus und der Sanierung des Gemeindehauses. Das Baugesuch wurde Anfang Oktober 2023 eingereicht. Treten keine unvorhergesehenen Verzögerungen auf, sollte es möglich sein, im April 2024 mit dem Abbruch des Nebentrakts zu beginnen. Mehr dazu auf der Seite 7.

Gemeinderat

Ein Schüleranlass mit Tradition

Seit 40 Jahren organisiert die Gemeinde für die Fünftklässerinnen und Fünftklässler einen Ausflug innerhalb von Hombrechtikon, den sog. Gemeindegang. Auch in diesem Jahr lernten die Kinder ihr Dorf von

einer anderen Seite kennen. Mit dabei war dieses Mal ein ganz besonderer Gast.

Den Anlass rief der damalige Gemeindepräsident Markus Luther ins Leben. Bis heute ist es ein be-

liebter Tag für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderats, welche den Anlass jeweils begleiten. Anfang September war es wieder so weit und die Kinder machten sich bei bestem

Sommerwetter auf zur Entdeckungstour. Ein ganz besonderer Moment für die jungen Menschen war die Begegnung mit dem ältesten Bewohner Hombrechtikons. Mehr dazu auf den Seiten 2 und 3.

Redaktion

Anzeige

合気道

www.aikido-am-see.ch

Einführungskurs

09. Nov. 2023 - 25. Jan. 2024

10 Lektionen Fr. 175.-- | J. Fr. 135.--

Dojo Fitness-Center, Neuhofweg 10, 8634 Hombrechtikon

Aikido
Faszination & Bewegung



Gemeinsam auf Entdeckungstour

Die Gemeinde in all ihrer Vielfalt und Schönheit erkunden. Unter diesem Motto organisiert der Gemeinderat seit 40 Jahren für die Fünftklässler einen Gemeinderundgang. Der diesjährige Jubiläumsmarsch fand am 5. September 2023 bei bestem Ausflugswetter statt.

Vater der Idee ist der einstige Gemeindepräsident Markus Luther anlässlich des 150-jährigen Volksschuljubiläums im Jahre 1982. Ihm war es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler die Gemeinde kennenlernen und der Ausflug von Gemeinderäten geführt wird. So ist es bis heute. Auch dieses Jahr wurden drei Gruppen traditionell vom Gemeindepräsidenten Rainer Odermatt sowie von den Gemeinderäten Thomas Etter und Christian Walliker angeführt.

Viel zu bestaunen

Rund 80 Kinder aus Hombrechtikon und Feldbach marschierten an dem heissen Sommertag eine

über elf Kilometer lange Strecke ab. An verschiedenen Posten gab es viel zu bestaunen. Ornithologen, Fischer, Jäger und Pflanzenkundler gaben ihr Wissen weiter. Es war erstaunlich, welche spannenden Geschichten die vier Jäger Paco, Urs, Charlie und Christian aus der Jagdgruppe sowie der erfahrene Fischer Erich Frieden zu erzählen hatten. Auch das durch Brunnenmeister Daniel Stöckli speziell auf diesen Tag geleerte Reservoir durften die Kinder besichtigen. Die Jugend erfuhr so einiges über die Wohngemeinde und über die verstreuten Siedlungen. «Jeder Posten ist auf seine Art spannend», sagt Odermatt, der den Umgang seit neun Jahren leitet. Er war es auch, der im Laufe der Zeit das Programm um die Jäger, Fischer und den Biologen erweiterte.

Der Znüni auf dem Brunisberg und die Fahrten im nostalgischen Postauto waren ein weiteres Highlight für die Kinder wie für die Grossen. Auch der Zwischenstopp beim



«Ich habe schon lange keine Wurst mehr über dem Feuer gebrätelt», verrät der 100-jährige Hans Bohner. Bild: gg

Landwirt Hans Heiri Dändliker im Schwösterrain mit einem Becher frischem Most fand Anklang.

Weise Worte vom 100-jährigen Hans

Eine besondere und denkwürdige Situation ereignete sich, als die

Gruppen zur Mittagszeit zum Bräteln auf der Bochslenhöhe zusammenkamen. Dort wartete nämlich der Dorfälteste auf sie: der 100-jährige Hombrechtiker Hans Bohner mit seiner fünf Jahre jüngeren Frau Hedwig. Er erzählte den Kindern Spannendes aus seinem Leben. Die Kinder hingen an seinen Lippen. «Das war mein persönlicher Höhepunkt vom Tag. Es war wunderbar, seinen Weisheiten zu lauschen», sagt Odermatt.

«Jeder von euch besitzt eine einzigartige Stärke. Betont, was euch besonders macht, doch verwendet diese Stärke ausschliesslich, um anderen zu helfen.»

Hans Bohner



Wo versteckt sich wohl der Fuchs?

Bild: gg

Auch für viele Kinder war es ein unvergesslicher Moment, als er ihre Fragen beantwortete. Ein Mädchen fragte: «Wie ist es, alt zu werden?» Hans Bohner antwortete: «Alt werden ist nicht schön, aber alt sein ist schön.» Ein Junge wollte wissen, was sein Rezept

sei, um so alt zu werden. Bohner: «Blendet das Negative aus, habt Freude an eurer Familie und eurem Umfeld, habt Freude an dem, was ihr macht.» Ein wichtiges Anliegen von Hans Bohner ist, Frauen zu ehren. «Es entspricht nicht dem Zeitgeist; umorgt die Frauen, respektiert und ehrt sie, denn sie tragen das Leben weiter. Bürdet ihnen nicht immer noch mehr auf.» Darauf folgte ein herzlicher Applaus.

Zum Schluss gab er den Kindern noch einen weisen Rat mit auf den

Weg: «Jeder von euch besitzt eine einzigartige Stärke. Betont, was euch besonders macht, doch verwendet diese Stärke ausschliesslich, um anderen zu helfen. Blendet das Negative aus, baut eure Talente weiter aus, verwendet diese Stärke für eure Tätigkeiten.»

Feuerwehr-Finale

Das Finale des Tages bot wie immer die Feuerwehr mit einer grossen Überraschung. Mehr sei an dieser Stelle aber nicht verraten, denn es soll ja auch in Zukunft eine Überraschung bleiben.

Toller Tag mit Freunden

Die Kinder waren voller Begeisterung dabei und man blickte überall in fröhliche Gesichter. Den Buben gefielen vor allem die Fahrt mit dem Postauto, das markante Hornsignal, das Wasserreservoir und die Feuerwirstation. Ein Junge sagte: «Mir hat einfach alles gefallen. Vor allem auch die Glace nach der feinen Wurst!»

Die Mädchen waren begeistert von der Gelegenheit, die Störche zu sehen, und von der Begegnung mit den Jägern. Ein Mädchen sag-

te: «Ich freute mich, Freunde zu treffen und dass wir viel Neues gelernt haben.» Das freut auch den Gemeindepräsidenten und bestätigt ihm, dass diese Tradition unbedingt weitergeführt werden muss. «Von vielen höre ich auch nach 30 Jahren noch, dass das der einzige Schultag gewesen sei, an den sie sich noch zurückerinnern können», sagt Rainer Odermatt lachend. Wir sind sicher: Dieser tolle Tag wird auch diesen Kindern noch lange in bester Erinnerung bleiben.

Gabriela Gasser

Schülerbericht

Ein erlebnisreicher Gemeindeumgang für die 5. Klassen von Hombi

Am Dienstag, 5. September, trafen sich alle 5. Klassen aus Hombrechtikon beim Mehrzweckgebäude. Als wir ankamen, sahen wir ein altes Postauto. Wir waren sehr begeistert und aufgeregt.

Wir gingen zu Fuss und fuhren mit dem Poschti zu verschiedenen Stationen. Begonnen haben wir gleich um die Ecke bei der Feuerwehr. Dort durften wir in die verschiedenen Fahrzeuge einsteigen und der Feuerwehrmann hat uns die Einsatzzentrale gezeigt. Dort hat es fest nach Rauch gestunken, weil sie gestern eine Übung hatten und nun die ganze Ausrüstung am Waschen waren. In der Feuerwehr gibt es extra Waschbecken für die Wasserschläuche: Die sind riiiiiiiiiesig!

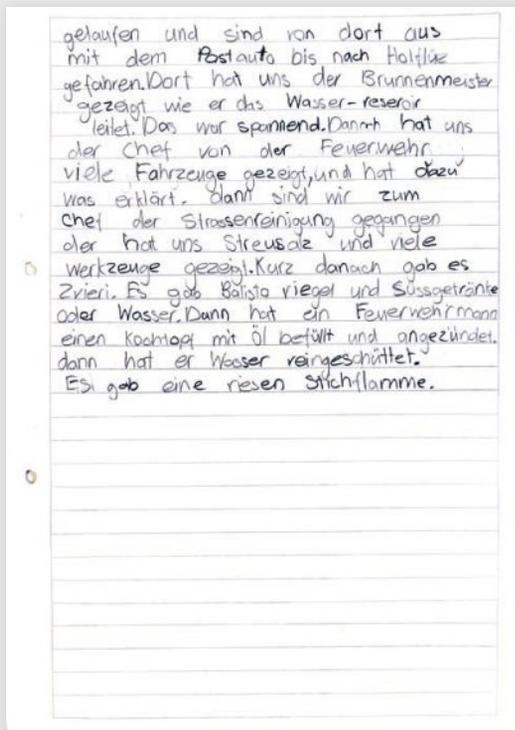
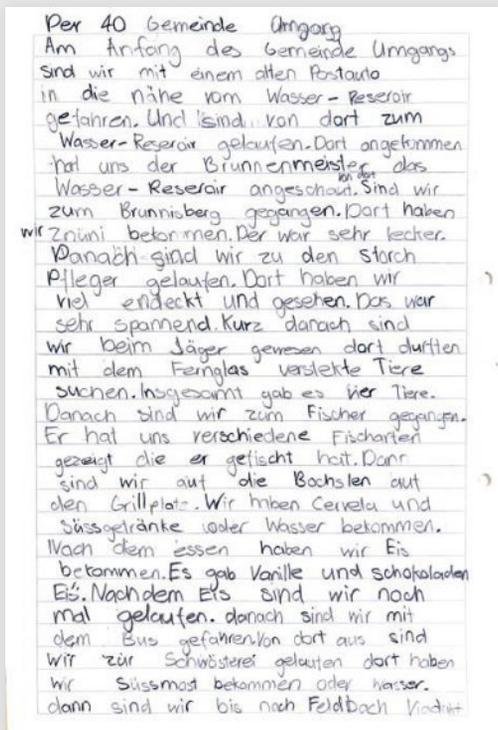
Sehr beeindruckend fanden wir auch die Störche, welche in Hombrechtikon leben. Wir haben gelernt, dass es vor vielen Jahren fast keine Störche mehr gab. Später kamen wir zu einem Posten, wo wir Jäger und Fischer trafen. Wir durften ausgestopfte Tiere anfassen. Besonders weich war die Schleiereule.

Die Verpflegung war sehr gut. Auf dem Brunisberg gab es einen Znüni und leckeren Sirup. Auf dem Hof trafen wir auf einen verspielten Hund. Zum Mittagessen gab es leckere Würste vom Feuer und kühle Getränke gegen den Durst. Die Angestellten vom Strassendienst haben uns extra Stöcke gespitzt und viele Feuerstellen vorbereitet, sodass wir nur noch

die richtige Wurst holen und aufspiesen mussten. Unser Hunger war riesig, denn das viele Laufen macht müde Beine und leere Mägen. Nach der Stärkung ging es weiter im Programm: Wir trafen einen 100-jährigen Mann, dem wir Fragen stellen durften. Er sagte, dass es wichtig sei, positiv zu denken; «Alt werden ist nicht schön, aber alt sein ist schön!»

Auf dem Dändliker-Hof gab es Apfelsaft zum Trinken und ganz viele süsse Tiere zum Anschauen. Zum Abschluss gab es noch eine Überraschung. Der Gemeindeumgang war sehr erlebnisreich und wir können allen jüngeren Kindern sagen: Ihr könnt euch auf etwas freuen!

Ladina, Mara, Freija, Alessia, Mia und Katharina, 5. Klasse Neues Dörfli



Der Gemeinderat informiert

Gemeindeversammlung vom 13. Dezember

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023 weist folgende Geschäfte auf: 1. Schädlingsbekämpfung/Neophytenstrategie 2023–2027/Kredit von jährlich CHF 50 000, 2. Beitragsverordnung für die familien- und schulergänzende Betreuung und den Musikschulunterricht, 3. Offene Jugendarbeit: Dienstleistungsvereinbarung mit der Mojuga Stiftung/Kredit von jährlich CHF 251 505, 4. Familienförderung: Dienstleistungsvereinbarung mit der Mojuga Stiftung/Kredit von jährlich CHF 119 274, 5. Sportanlagen «Frohberg»: neuer Zusammenarbeitsvertrag mit Stäfa, 6. Budget 2024 und 7. Steuerfuss 2024.

Sportanlagen «Frohberg»

Für den Betrieb der Sportanlagen auf dem Frohberg besteht seit 1981 ein Vertrag. Aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre waren die Gemeinderäte beider Gemeinden der übereinstimmenden Auffassung, dass das Vertragswerk veraltet ist und auf nicht realisierten oder realisierbaren Rechtsgrundlagen basiert. Motivation zur Neugestaltung war aber auch die unterschiedliche Beteiligung am Projekt für Garderoben für den Fussballclub Stäfa und eine Schwinghalle, über die im Jahr 2019 befunden wurde. Hombrechtikon lehnte damals eine Kostenbeteiligung ab. Miteinander wurde nach einer neuen Lösung gesucht. Diese liegt mit der zur genehmigenden Fassung eines neuen Anschlussvertrags vor, und zwar mit folgenden Kernelementen:

- Stäfa wird die Sportanlagen «Frohberg» per 1. Januar 2024 auf eigene Rechnung führen.
- Die Hombrechtiker Bevölkerung wird derjenigen aus Stäfa bei der Benützung dieser Anlagen

gleichgestellt sein. Dafür bezahlt Hombrechtikon an Stäfa eine jährliche Pauschale von CHF 100 000.

- Mit dieser Änderung wird auch dem geänderten Benützungsverhalten der Sporttreibenden Rechnung getragen (vormals $\frac{1}{3}$ Hombrechtikon und $\frac{2}{3}$ Stäfa; aktuelle Zahlen: $\frac{1}{4}$ Hombrechtikon und $\frac{3}{4}$ Stäfa bzw. andere Gemeinden);
- Die Sportanlagen «Frohberg» gehen in den Besitz der Gemeinde Stäfa über;
- Stäfa hat Hombrechtikon einen Restbuchwert von CHF 645 000 zu bezahlen;
- Der Anschlussvertrag ist auf sechs Jahre befristet und verlängert sich automatisch um weitere sechs Jahre, sofern nicht gekündigt wird;
- Der Vertrag aus dem Jahr 1981 besteht nicht mehr bzw. wird durch diese Regelung ersetzt.

Um diese neuen Grundlagen anwenden zu können, ist die Zustimmung der Gemeindeversammlung sowohl von Stäfa (27. November) als auch von Hombrechtikon (siehe oben) notwendig. Beide Gemeinderäte sind der Auffassung, dass den Stimmberechtigten eine faire, den heutigen Gegebenheiten angepasste und einfach umsetzbare Lösung unterbreitet wird. Weitere Informationen sind der Pressemitteilung vom 17. Oktober 2023 zu entnehmen.

Neues Leitbild: Erste Schritte

Die Aktualisierung des in die Jahre gekommenen Leitbilds ist eines der Legislaturziele des Gemeinderats. Dafür ist in einem ersten Schritt ein Kredit von maximal CHF 7300 bewilligt worden. In einem Workshop will der Gemeinderat mit externer Unterstützung die Inhalte und das weitere Vorgehen definieren. Bereits beschlossene Sache ist, dass die Bevölkerung daran parti-



Der Kindergarten Zelgli hat eine PV-Anlage.

Bild: Gem. Hombrechtikon

zipieren wird. Wie und in welcher Form dies geschehen soll, ist ebenfalls Inhalt dieses Workshops.

Photovoltaik Zelgli

Ebenfalls ein Legislaturziel ist die «Förderung von nachhaltigen Energieträgern» im Sinne einer Vorbildfunktion. So soll bei Neu- und Umbauten von gemeindeeigenen Liegenschaften der Klimaschutz miteinbezogen werden. Auf dem Dach des Kindergartens Zelgli ist dies mit einer Photovoltaikanlage (PV) bereits umgesetzt worden. Im August dieses Jahres wurde die rund 100 Quadratmeter grosse Anlage gebaut und seitdem wird auf dem Dach des Mythenwegs 9 in Hombrechtikon fleissig Strom produziert. Der Jahresertrag der

rund 20,4 kWp leistungsstarken Anlage beläuft sich auf etwa 22 000 kWh. Dies entspricht dem Energiebedarf von rund fünf Haushalten. Voraussichtlich Ende Herbst wird die Elektrospeicherheizung durch eine effizientere Luft-Wasser-Wärmepumpe ersetzt. Auf diese Weise kann der Energiebedarf von 23 000 kWh/Jahr um über zwei Drittel gesenkt werden.

Die eigenproduzierte Energie wird vor allem vor Ort genutzt. Dafür bietet eine Gesamtlösung, die erfreulicherweise von der Hombrechtiker Firma Solarsys GmbH entwickelt wurde, Gewähr: In erster Linie wird der Eigenbedarf des Kindergartens Zelgli für Licht und Heizung gedeckt; anschliessend wird in einem thermischen Kombispeicher auch das Brauchwarmwasser beheizt und warm gehalten. Erst danach wird die überschüssige Energie ins Netz der EKZ eingespeist. Weitere ähnliche energetische Sanierungen bei Gemeindeliegenschaften sind in Planung und werden wo möglich noch in diesem Jahr umgesetzt.



Das Leitbild soll überarbeitet werden.

Leitbild: zvg

Gemeinderat

Energie weg: Was tun (Teil 2)?

Bereits in der letzten «Ährenpost»-Ausgabe informierte der Gemeinderat, dass er sich laufend mit einer möglichen Energiemangellage im Herbst/Winter 2023/24, als Folge des Kriegs zwischen der Ukraine und Russland, befasst. Darin wurde die Bevölkerung sensibilisiert, dass das Anlegen eines Notvorrats sinnvoll ist. Daneben sind auch andere Punkte zu beachten.

Sollte die sogenannte Stufe 4, also die Situation eintreten, dass das Stromnetz für die Verbraucherinnen und Verbraucher nur noch alternierend jeweils für vier Stunden eingeschaltet wird, so hat dies auch Auswirkungen auf den Bezug von Wasser. Kurz vor diesem Zeitpunkt wird die Bevölkerung von der Gemeinde angehalten werden, sparsam mit Wasser umzugehen.

Gut zu wissen ist, dass die Reservoirs zu diesem Zeitpunkt gefüllt sind und die zur Verfügung stehenden vier Stromstunden ausreichen, um sie wieder zu füllen: Die Bevölkerung wird auf jeden Fall mit genügend Wasser versorgt sein! Diese Informationen dienen dazu, dass allfällige Panik- oder Hamsterkäufe vermieden werden können.

Eigenheimbesitzende sind gefordert

Selbstverständlich gilt das Gleiche beim Abwasser. Die Bevölkerung wird zum sparsamen Umgang mit Abwasser angehalten. ABER: Die alternierende Stromversorgung benötigt Vorkehrungen auf die internen Systeme von Eigenheimen bzw. grösseren Überbauungen (Stichwort: Wasser- und Abwasserpumpen). Die Eigentümerinnen



Das Reservoir Richttann wird gut gefüllt sein. Bild: Gem. Hombrechtikon

und Eigentümer von Eigenheimen bzw. deren Verwaltungen haben bereits heute die Funktionalität ihrer Wasser- bzw. Abwassersysteme unter Beachtung von Stufe 4 zu überprüfen. Allenfalls bedarf es

Anpassungen oder Investitionen, damit es zu keinen Problemen bei der «internen» Wasserversorgung bzw. Abwasserentsorgung kommt.

Gemeinderat

Weitere Meldungen des Gemeinderats

- **Feuerwehr-Kdt:** Philipp Reimann, Hombrechtikon, ist per 1. Januar 2024 als neuer Hombrechtiker Feuerwehrkommandant (Kdt) ad interim mit Wirkung ab 1. Januar bis 31. Dezember 2024 gewählt worden. Damit löst er den seit 1. Januar 2012 (!) in dieser Funktion tätigen Daniel Brandenberger, Hombrechtikon, ab. Der Gemeinderat dankt Daniel Brandenberger herzlich für die Ausübung dieser wichtigen Führungsaufgabe. Es wird festgestellt, dass er während dieser Zeit hervorragende Arbeit geleistet hat.
- **Gemeindesaal:** Der Waren- und Personenlift im Gemeindesaal ist 30 Jahre alt. Nach neuester Erkenntnis sind für die Steuerung, sollte sie ausfallen, keine Ersatzteile mehr lieferbar. In Abwägung allfälliger Risiken betreffend einem möglichen Ausfall hat der Rat beschlossen, ihn zu sanieren bzw. zu modernisieren und hat dafür einen Kredit von CHF 62'000 gesprochen. Der Auftrag wurde an die AS Aufzüge AG in St. Gallen erteilt.

- **Stellenplan:** Die Aufnahmequote für Asylsuchende wurde vom Kanton Zürich per 1. Juni 2023 von 0,9% auf 1,3% der Bevölkerung erhöht. Um diese neuen Arbeiten

bewältigen zu können, musste der Gemeinderat einer Stellenplanerhöhung von 0,5 (50%-Pensum) zustimmen.

Gemeinderat



NEUER RENAULT CLIO E-TECH FULL HYBRID

145 PS



ab
Fr. 199.-/Monat

Bis zu 80 % rein elektrisches Fahren in der Stadt



Angebot gültig für in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.09.2023 bis 30.09.2023. 3,49 % Leasing Plus; 3,49 % effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Neuer Renault Clio evolution E-Tech full hybrid 145, 4,9 l/100 km, 110 g CO₂/km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 23 800.-, Anzahlung Fr. 5 822.-, Restwert Fr. 10 948.-, Leasingrate Fr. 199.-/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Renault Clio esprit Alpine E-Tech full hybrid 145, Katalogpreis Fr. 29 350.-, Anzahlung Fr. 7 338.-, Restwert Fr. 13 144.-, Leasingrate Fr. 249.-/Monat. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Finanzierung durch RCI Finance SA. Preisänderungen vorbehalten.

Stäfa, Touringgarage Luggen AG, 044 928 70 00


schlossblick
grüningen



Gemütlich – Hell – Modern

Diese wunderschöne Wohnung bietet Ihnen nicht nur den Komfort einer Neubauwohnung, sondern auch ausreichend Stauraum durch zwei separate Reduits, ergänzend verwöhnt sie auch noch der schöne Blick auf das Stedtl Grüningen.

Der grosszügige Grundriss ermöglicht es Ihnen, Ihre persönlichen Wohnträume zu verwirklichen. Die offene und helle Wohnküche lädt zum gemeinsamen Kochen und Geniessen ein. Die hochwertigen Materialien und die moderne Ausstattung verleihen der Wohnung einen zeitlosen Charme. Die grossen Fenster sorgen für ein angenehmes, natürliches Licht und bieten Ihnen somit den Wohlfühleffekt.

Die Vorzüge auf einen Blick

- Zwei Reduits
- Überdurchschnittlich grosser Balkon 20 m²
- Tiefgarage
- praktischer Grundriss
- Heller Wohn- und Essbereich
- Kellerabteil mit Stromanschluss
- Kinderwagen- und Rollstuhlgängiger Lift im Treppenhaus
- Ausgezeichnete Lage

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Kontaktieren sie uns noch heute per E-Mail oder per Telefon. Wir freuen uns ihnen diese einmalige Wohnung bei einer persönlichen Begehung zeigen zu dürfen.

E-Mail: verkauf@immopedia-schweiz.ch | Telefon: 077 468 97 11

News zu Neubau und Sanierung Gemeindehaus

Der Gemeinderat, das Projektteam Gemeindehaus und das Planungsteam befinden sich aktiv an der Planung des Neubaus und der Sanierung des Gemeindehauses. Das Baugesuch wurde Anfang Oktober 2023 eingereicht. Treten keine unvorhergesehenen Verzögerungen auf, sollte es möglich sein, im April 2024 mit dem Abbruch des Nebentrakts zu beginnen.



Die Abbrucharbeiten werden voraussichtlich im April 2024 beginnen.

Bild: Gemeinde

Archiv

Der ehemalige Zivilschutzkeller im Untergeschoss wurde für den Einbau des Archivs leergeräumt. Alle nicht mehr notwendigen Installationen sind zurückgebaut worden. Das Archiv wird energetisch gedämmt, neu gestrichen und mit einer autonomen Lüftungs-/Entfeuchtungsanlage ausgestattet. In die beiden grossen, zentralen Räume werden abschliessbare Rollregale montiert und die einzelnen Nebenräume erhalten funktionale Regale für die Ablage der Archivschachteln. Anfang 2024 wird das bestehende Archiv leer- und in das neue Archiv eingeräumt. Damit sind die Archivarbeiten abgeschlossen.

Klima in den Innenräumen

Das Projektteam Gemeindehaus und das Planungsteam haben das Heizungssystem nochmals überarbeitet. In Abweichung zum ursprünglichen Plan soll nun auch im bestehenden Gemeindehaus eine Bodenheizung eingebaut werden. Damit können alle Büros mit der Wärmepumpe leicht gekühlt werden. Zusammen mit einer besseren Dämmung und einer automatisierten Nachtauskühlung werden auch im Sommer Temperaturen herrschen, die ein gutes Arbeiten ermöglichen. Gleichzeitig gestattet das System den Verzicht auf eine teure und

energieintensive Klimaanlage und eine automatisierte Lüftung. Beides spart Unterhaltskosten ein und minimiert das Risiko von technischen Ausfällen.

Arbeitsplätze und -abläufe

Im Hinblick auf die Sicherheit der Arbeitsplätze und die Optimierung der Arbeitsabläufe werden Diskretschalter und kleinere Besprechungsräume, welche vom öffentlichen Bereich aus zugänglich sind, gebaut. Im Rahmen dieser Anpassungen wurden auch Standorte von Abteilungen verschoben. Neu sind die Schulverwaltung und der Personal-

raum im Erdgeschoss und die Abteilung Finanzen und Steuern im 1. Obergeschoss des Neubaus angedacht.

Mit der Begleitgruppe fand ein weiteres Treffen statt. Viele interessante Vorschläge wurden entgegengenommen. Diese Gedanken und Ideen sollen in die weitere Planung miteinbezogen werden. Sehr gerne werden auch Anregungen und Ideen aus der Bevölkerung entgegengenommen. Diesbezüglich wende man sich an Projektleiterin Simone Wolf, Telefon 055 254 92 43.

Gemeinderat

Anzeige





RICO

Gartenbau Biopool

Wer nicht sät wird auch nicht ernten.

Das betrifft den Blumen- und Pflanzenbereich wie auch die generelle Gartengestaltung. Säen heisst auch planen. **Jetzt ist die richtige Zeit, damit Sie im nächsten Jahr draussen schöner wohnen. Wir liefern Ideen.**

Rico AG, 8634 Hombrechtikon
Tel. 055 244 46 61, info@rico-ag.ch
www.rico-ag.ch, www.biopool.ch



DER NEUE MAZDA CX-60

Plug-In-Hybrid



EICHBÜHL GARAGE
8618 Oetwil am See

Reparaturen
aller Marken.



Wir treffen die richtigen Töne für Sie.

Professionelle Marketing-Dienstleistungen
speziell für KMU

Tudor Dialog GmbH
Industriestrasse 37, 8625 Gossau ZH
Tel. 043 542 55 17, welcome@tudordialog.ch

TUDORDIALOG
Marketing Kommunikation PR Verlag

Der wise Hase

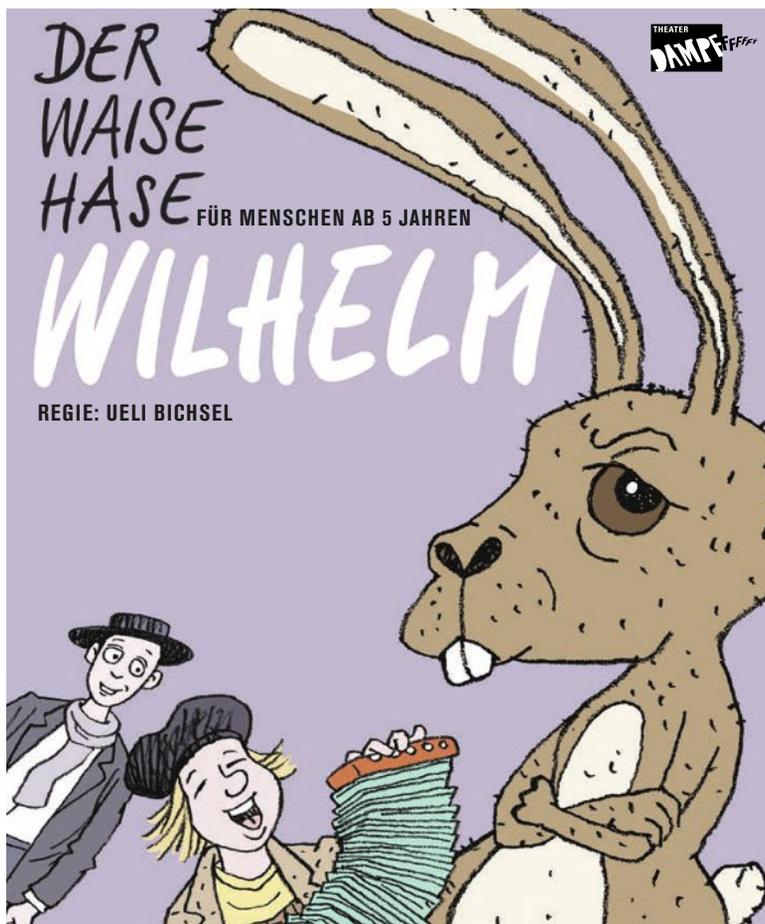
Am 1. November 2023 führt das Kindertheater Dampf im Gemeindesaal das Theaterstück «Der wise Hase Wilhelm» auf. Tickets sind ab sofort erhältlich.

Auf ihrer Irrfahrt durchs Leben stossen der wise Hase Wilhelm und sein Freund Buster aus Cleveland auf Chümel, welche

um ihren kürzlich verstorbenen Freund Mäus trauert. Alle drei sind mit dieser Situation überfordert. Der wise Hase Wilhelm möchte am liebsten nichts von allem wissen und ergreift die Flucht. Buster würde selbstverständlich gerne helfen, weiss aber nicht wie, und Chümel hofft auf ein Wunder.



Bild: theaterdampf.ch/Marion Bernet



Hoffnungsfroher Weg

Das Theaterstück erzählt, wie die drei unterschiedlichen Wesen aus ihrer Trauer und Verunsicherung herausfinden und sich gemeinsam als Freunde auf einen hoffnungsfrohen Weg zu spannenden Abenteuern aufmachen. Eine wunderbar tragikomische Geschichte über Verlust, Trauer und Freundschaft.

Witzig gespielt und überraschend erzählt. Das Theater Dampf wurde 2003 gegründet mit dem Ziel, Theaterstücke mit Tiefgang für Kinder und Erwachsene zu inszenieren. Gespielt wird das Stück in Mundart von Martin Kaufmann, Babs Stehli, Marc Locatelli. Regie führt Ueli Bichsel.

Redaktion

DER WAISE HASE

Mittwoch, 1. November 2023

14 Uhr, Gemeindesaal, Türöffnung um 13.45 Uhr
Dauer: ca. 55 Minuten, Geeignet für Kinder ab 5 Jahren.

Tickets:

Kinder: CHF 5.-, Erwachsene: CHF 10.-

Im Vorverkauf bei der Gemeindeverwaltung Hombrechtikon, Einwohnerdienste, Telefon 055 254 92 92, einwohnerdienste@hombrechtikon.ch. Abholung am Schalter (Barzahlung, Twint oder mit den gängigen Karten). Oder direkt am 1. November ab 13 Uhr (nur Bargeld).

www.theaterdampf.ch



Anzeige



ROHRIMPULS

Heizenergie und Frästechnik







DER ZUVERLÄSSIGE PARTNER FÜR IHRE FUSSBODENHEIZUNG

Unser Service für Sie:

- Bodenheizung reinigen
- Heizsystem reinigen
- Bodenheizung einfräsen
- Einbau der Wärmepumpen

Rohrimpuls GmbH
Bahnhofstrasse 16 · 8714 Feldbach
Tel.: +41 44 501 63 60
info@rohrimpuls.ch
rohrimpuls.ch

Projektarbeit – der erste Schritt in die Selbstständigkeit

Die 3.-Sek-Schülerinnen und -Schüler finden den Weg in die Selbstständigkeit mit ihren Projekten. In den Schulhäusern Gmeindmatt und Eichberg wurden im Juni 2023 verschiedene Projekte realisiert sowie vor- und ausgestellt.

Es ist ein langer Weg von fast einem Jahr, während dessen sich die Schülerinnen und Schüler überlegen, welches Thema sie fasziniert und welche Arbeit sie hierzu schliesslich ausführen wollen. In diesem Artikel werden der Projektunterricht sowie einige spannende Ergebnisse vorgestellt.

Von der Idee zur Umsetzung

Ein bedeutender Teil der 3. Sekundarstufe ist das Abschlussprojekt, das jeder Schüler und jede Schülerin umsetzen muss. Schon in der

ersten Woche nach den Sommerferien werden sie in verschiedene Projektgruppen und zu Projektleiterinnen und Projektleitern eingeteilt.

Während des gesamten ersten Quintals beschäftigen sie sich mit der Suche nach einer eigenen Projektidee und erstellen eine Präsentation über ihre geplante Arbeit, die nach den Herbstferien vor einer anderen Gruppe vorgetragen wird. Danach werden sie dem passenden Projektleiter oder der passenden Projektleiterin zugeteilt.

Die nächsten zwei Quintale haben die Jugendlichen Zeit, ihre Projektidee eigenständig umzusetzen. Gleichzeitig führen sie eine ausführliche Dokumentation, in der jeder Schritt der Durchführung festgehalten wird.



Polina Stirnemann hat eine Schmuck-Kollektion entworfen.

Bild: zvg

Präsentation und Ausstellung

Nach den Frühlingferien präsentieren sie ihr Abschlussprojekt vor den Projektleitenden, jüngeren Schülerinnen und Schülern und am Abend der Projektausstellung auch den Eltern und anderen Interessierten.

«Mach das, was dir gefällt. Denn wenn du es willst, wirst du es auch schaffen.»

Polina

Bei dieser Ausstellung werden die Projekte aus- wie auch vorgestellt. Man erfährt vieles über die Projektarbeiten und wie es den Jugendlichen in der Zeit ergangen ist.

Dieses Jahr sind unter anderem die folgenden Projekte aufgefallen:

Polina Stirnemann hat sich entschieden, eine Schmuck-Kollektion aus Armbändern und Hals-

ketten für Männer und Frauen zu schaffen. Sie erzählt, dass ihr die kreative Arbeit sehr viel Freude bereitet hat. Es war für sie ein eher einfaches Projekt, jedoch erklärt sie, dass es manchmal auch Schwierigkeiten gab, wie z.B. bei der Qualität der Materialien oder beim Kreieren des Fotobuchs. Am meisten Spass hatte sie beim Erstellen der Armbänder, da sie diese nach ihren Wünschen gestalten konnte. Sie würde ihr Projekt jederzeit wieder machen, da es etwas ist, das sie auch gut gebrauchen kann. Auch sie ist sehr zufrieden mit ihrem Endergebnis. Als Tipp für zukünftige 3.-Seklerinnen und 3.-Sekler sagt sie: «Mach das, was dir gefällt. Denn wenn du es willst, wirst du es auch schaffen.»

Lia Weber hat sich ziemlich früh für ihr Projekt entschieden. Sie hat einen Hängesessel mit Makramee bzw. Garn gebaut. Dieses hat sie



Lia Weber hat im Rahmen der Projektarbeit einen Hängesessel gebaut. Bild: zvg

mit einer spezifischen Knüpftechnik um einen Plastikreifen geflochten. Am Anfang war sie noch sehr motiviert, doch gegen Ende war dies nicht mehr so, da sie nicht mehr wusste, wie sie ihren Sessel verwenden sollte. Trotzdem war sie über das Endergebnis sehr glücklich, da es ihren Vorstellungen entspricht. Schwierigkeiten hatte sie beim Weben des unteren Teils, da sich dadurch der Reifen verbogen hatte und sie von vorne beginnen musste.

Nadim Murati hat als Abschlussprojekt ein Fussballturnier organisiert. Er erzählt, dass er sich dafür entschieden hat, weil er sehr gerne Fussball spielt und es darum eine gute Idee fand. Das Schwierigste für ihn war es, die Spieler zu suchen und alle nötigen Materialien zu organisieren. Auch wenn er zu spät mit der Planung begonnen hatte und es deshalb zu Problemen

kam, ist er schlussendlich zufrieden mit dem Ergebnis.

Spass und tolle Erlebnisse

So verschieden die Projekte auch sind, im Grossen und Ganzen hatten alle Jugendlichen Spass bei ihren Arbeiten und es war ein tolles Erlebnis. Ein Tipp für zukünftige Projektschülerinnen und -schüler: «Überlegt euch gut, was ihr machen wollt und was euch auch wirklich wichtig ist, damit ihr dann auch ein Jahr lang motiviert daran arbeiten könnt.»

Auch im nächsten Jahr findet wieder eine Projektausstellung statt. Diese ist auf den 22. Juni 2024 vorgesehen. Die 3.-Sek-Schülerinnen und -Schüler des nächsten Jahres werden sich über jeden Besuch freuen.

SuS Annina Jenni, Ellen Gmür, Alessia Wyss sowie LP Pascale Burri



Nadim Murati hat ein Fussballturnier organisiert.

Bild: zvg

Anzeige

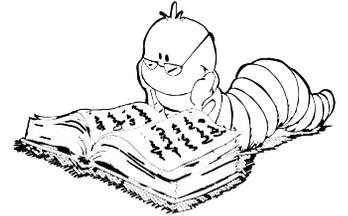
**Ich will eine Bank,
die noch viel mehr
weiss als ich.**

Willkommen im
Private Banking der LLB.

llb.ch

llb 1861

Zwei Workshops in der Bibliothek



Am 11. und 18. November finden zwei Workshops in der Bibliothek statt. Zudem bietet die Bibliothek auch regelmässige Veranstaltungen an.

Am Samstag, 11. November 2023, um 14 Uhr findet ein Workshop statt mit dem Ziel, ein Vision Board zu kreieren. Der Workshop wird geleitet von Séverine Bürgin und Nicole Schläpfer und bietet einen kreativen Ansatz, um Ziele sichtbar zu machen. Dieser Anlass ist für Jugendliche ab 13 Jahren und Erwachsene geeignet. Eine Anmeldung ist nötig, die Platzzahl beschränkt.

Am Samstag, 18. November 2023, um 14 Uhr findet der Workshop «Bücher falten» statt: Aus alten Büchern wird eine weihnachtliche Dekoration gestaltet. Dieser Anlass ist für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene geeignet. Er wird geleitet von Sabina Litschi. Eine Anmeldung ist nötig, die Platzzahl beschränkt.

Regelmässige Veranstaltungen

Regelmässig findet in der Bibliothek der Bücherbär statt. Das ist ein Anlass zur Leseanimation für Kinder von null bis vier Jahren. Es wird eine Geschichte erzählt, mehrere Verse geübt und verschie-

dene Lieder gesungen. Die nächsten Termine sind der 1. und der 29. November 2023, jeweils um 9 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

Ebenfalls regelmässig findet der Lesetreff statt, das nächste Mal am 20. November 2023 um 20 Uhr. Besprochen wird das Buch «Tell» von Joachim B. Schmidt. Die Teilnahme ist kostenlos und es braucht keine Anmeldung. Auch eine Mitgliedschaft ist nicht nötig. Alle sind herzlich eingeladen zu angeregten Diskussionen.

Im Winterhalbjahr starten wieder die Spielnachmittage für Familien, an denen Kinder ab zwölf Jahren auch ohne Begleitung teilnehmen können. Die nächsten Termine: 25.11.23 | 20.1.24 und 23.3.24, jeweils von 14 bis 16 Uhr.

Vorschau Dezember

Am Samstag, 9. Dezember 2023, um 14 Uhr findet eine weitere Tea Time statt. Dieses Mal kommt Hanspeter Müller-Drossaart zu-

sammen mit Urs Heinz Aebi mit dem Programm «Der Witz, die unterschätzte literarische Gattung». Ein Nachmittag über den Witz, woher er kommt, was er bewirkt und wie man ihn am besten erzählt. Ein vergnüglicher Nachmittag erwartet Sie.

Für weitere Informationen zu Kosten und Anmeldung: www.bibliothek-hombrechtikon.ch

Bibliothek

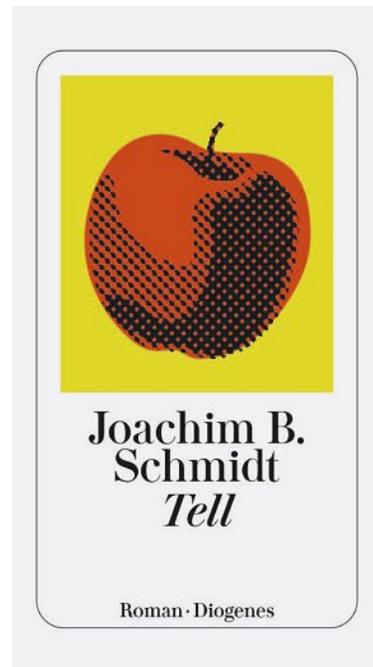


Bild: Diogenes Verlag

BIBLIOTHEK

Schulweg 2, Hombrechtikon

Mo, Mi, Fr: 10.00–12.00 /
15.30–19.00 Uhr
Di/Do: 15.30–19.00 Uhr
Sa: 10.00–12.00 Uhr

Tel. 055 244 29 73
info@bibliothek-hombrechtikon.ch

www.bibliothek-hombrechtikon.ch



Anzeige





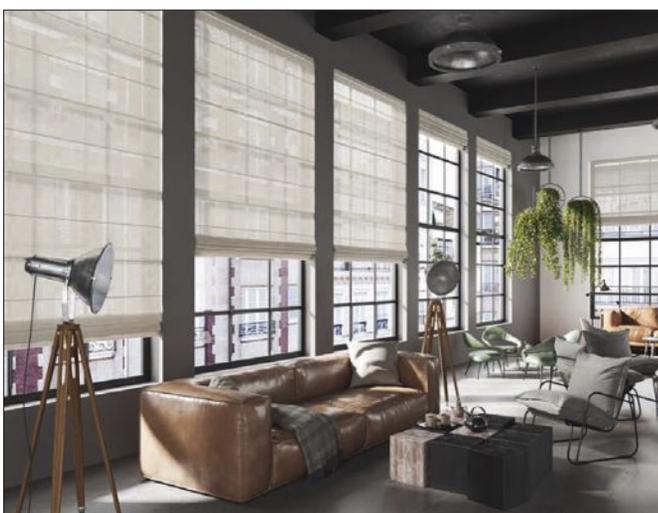

**Personal Training/Kleingruppe
Für die Frau**

Laura Rezzonico 079/366 32 28
Etzelstrasse 31 info@ladyfirst.ch
8634 Hombrechtikon www.ladyfirst.ch



persönlich.nah.individuell

Krankenkassenanerkannt



Räume zum Wohlfühlen

Wir sind Ihr verlässlicher Partner für:

- Rollos
- Lamellenstoren
- Flächenvorhänge

www.widmer-rollladen.ch | Telefon 044 935 41 00

WIDMER
ROLLADEN AG

Verliebt ins Lützelhuus

Das geschichtsträchtige Lützelhuus mit Baujahr 1643 hat seit letztem November neue Mieter. Eingebettet in einen natürlichen Garten mit Blick in die Alpen und auf den Lützelsee liegt das Haus, wo Heike Klingebiel und Christoph Steinbach seit kurzem Ayurveda, Meditation und Yoga anbieten.

Heike Klingebiel und Christoph Steinbach stammen beide aus Deutschland und sind über viele Wege nach Hombrechtikon gekommen. Nach Ausbildungen zur Ayurvedamassage- und Gesundheitstherapeutin führte Heike einige Jahre das «Shakti Ayurveda und Yoga Zentrum» in Rapperswil. Christoph arbeitete und lebte in Solothurn, bevor sich ihre Wege im Dezember 2018 kreuzten.

Mit dem Velo an den Lützelsee
Oft seien sie von Bubikon, ihrem früheren Wohnort, mit dem Velo an den Lützelsee gefahren. Schnell spürten sie die gute Energie dort. «Hier ein Haus zu finden, wäre genial», war damals ihr Gedanke. Während der Coronazeit wurde ihr Wunsch stärker, mehr in der Natur zu sein und den nächsten Schritt in ihrer Entwicklung zu tun.

Vision in Portugal

In Portugal formulierten sie ihre gemeinsame Vision, kurze Zeit



Im restaurierten Riegelhaus von 1643 bieten Heike Klingebiel und Christoph Steinbach Auszeiten und Retreats an.

Bild: gg

später erfüllte sich ihr Wunsch. «Durch eine Fügung lernten wir unsere Vormieter kennen und wohnen nun seit November 2022 in diesem Bijou», freut sich Christoph Steinbach. «Schon ganz lange hatte ich den Traum, ein Haus wie dieses zu finden», so der 57-Jährige. «Ein Zuhause, wo man in die Natur eingebettet ist und Gäste empfangen kann», ergänzt die 50-jährige Heike.

Buntes Potpourri-Angebot

In diesem Traum-Zuhause bietet das Paar ein buntes Potpourri an Angeboten. Seien das Ayurveda-

und Bewusstseins-Tage, Meditations-Retreats, eine ayurvedische Koch- und Lebensschule oder auch Wandern mit Yoga. Individuelle Wunschauszeiten oder Seelenkuren sind bei ihnen auch möglich.

«Die Wirkung der Gewürze zu kennen, ist das gesunde Geheimnis.»

Heike Klingebiel

Wichtiges Gewürzregal

Ein zentraler Punkt in der ayurvedischen Koch- und Lebensschule ist die Küche der beiden. «Das Besondere in dieser Lehre sind die Gewürze und Kräuter, die man einsetzt, und die Art und Weise, wie man etwas zubereitet», so Christoph. Die Wirkung von verschiedenen Gewürzen sei spannend. Wenn man beispielsweise Linsen mit Kreuzkümmel kombiniere, reduziere das die blähende Wirkung und es schmecke besser. «Das Gewürzregal hat bei mir einen hohen Stellenwert in der Küche», lacht die gelernte Pharmazie-Assistentin. Die Wirkung der

Gewürze zu kennen, zum Beispiel Tomaten mit Zimt und Koriander zu kombinieren, damit diese nicht so säuernd seien, sei das gesunde Geheimnis.

Feinsinnig, naturliebend und fröhlich

Christoph ist gelernter Diplomingenieur der Elektrotechnik. Er beschreibt sich als feinsinnig und bodenständig zugleich. Er trage die Gabe in sich, in die Seele anderer zu sehen, wenn sich Menschen ihm anvertrauen. «Mein Bewusstseinsraum im Lützelhuus bietet viel Platz für Herzensarbeit.» Er bietet Lebensberatungen im Garten und «weise Spaziergänge» um den Lützelsee an und ist als Mitkoch und Meditationslehrer für die Gäste da.

Heike über sich: «Ich bin ein naturliebender Bewegungsmensch, der gerne reist, singt, lacht und für Gäste fein abgestimmt kocht.» Sie habe schon viel von der Welt gesehen. Ein schicksalhafter Wendepunkt habe sie 2007 zum Yoga geführt. Später, in Indien, habe sie ihr Wissen vertieft.

Das alte Haus, das atmet

Das feinsinnige Paar schwärmt vom Lützelsee, der wohligen Energie und der intakten Natur vor ihrer Haustür. Vieles im Haus sei im Original erhalten, was diesen unglaublichen Charme ausmache. Es sei ihnen wichtig, mit ihrem Angebot gerade auch die Menschen, die in unmittelbarer Nähe wohnen, begeistern zu können. «In diesem geschichtsträchtigen Haus mit den schiefen alten Holz Türen, das atmet, haben wir das Gefühl, Arbeit und Leben gut miteinander verbinden zu können», schwärmen beide.

Gabriela Gasser



Die Küche ist ein zentraler Ort in ihrem Zuhause.

Bild: zvg

Sophrologie – das Positive im Fokus



Monika Stirnimann ist mit der Sophrologie seit über 30 Jahren vertraut.

Bild: gg

PUBLIREPORT Vor einem Jahr hat Monika Stirnimann ihre Praxis für Sophrologie in Stäfa eröffnet. Mit dem Bewusstseins-Training setzt sich die dreifache Mutter aber schon seit über 30 Jahren auseinander.

Sophrologie ist eine ganzheitliche Entspannungstechnik, die Elemente aus Yoga, Meditation, autogenem Training und westlicher Psychologie nutzt. Mit dem Bewusstseins-Training soll das tägliche Leben in Balance gebracht

werden. «Meine Klientinnen und Klienten nutzen dazu persönliche Bilder zur Stressreduktion. In den Behandlungen rufen wir unter anderem vergangene positive Situationen ab», erklärt Monika Stirnimann, die 2022 die Ausbildung zur Sophrologin abgeschlossen hat. Einmal abgespeichert, könne die Technik zum richtigen Zeitpunkt immer wieder angewendet werden. Dabei seien Atemtechniken sowie Visualisierung und die Körperwahrnehmung weitere wichtige Elemente.

Fokus auf das Positive

Anwendung findet Sophrologie in der Stress-, Angst- und Schmerzbewältigung, bei der Vorbereitung auf Prüfungen oder bei wichtigen Lebensereignissen. Aber auch zur Förderung von Selbstvertrauen und positivem Denken könne das Training helfen. «Wir schauen nach vorne, mit dem Ziel, negative Spannungen loszuwerden.» Ihre Faszination: «Der Fokus ist immer auf das Positive gerichtet.»

Schwerpunkt Geburtsvorbereitung

Spezialisiert hat sich die dreifache Mutter auf die mentale Geburtsvorbereitung. Auch bei den Geburten ihrer Kinder habe sie Sophrologie angewendet. «Sie verliefen sehr harmonisch. Gerne gebe ich mein Wissen an andere Frauen weiter.» Als Primarschullehrerin ist ihr das Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen ebenfalls ein Anliegen. «Dabei helfe ich vor allem bei Prüfungsangst oder Konzentrationsproblemen.»

Gabriela Gasser

KONTAKT

Sophrologie Monika Stirnimann
Kreuzstrasse 2, 8712 Stäfa

Einzelsitzungen und Gruppenkurse
Krankenkassen-*anerkannt*

Telefon 079 738 82 93
info@sophrostirnimann.ch

www.sophrostirnimann.ch



Anzeige

Schränke
Küchen
Möbel
Bäder
Türen
Parkett
Fenster



SCHREINEREI GRAF

8634 Hombrechtikon • www.schreinereigraf.ch • 055 244 14 88

Kreative Lösungen • Solides Handwerk









Der Schreiner
Ihr Macher
schreiner.ch

Einstimmung in die Adventszeit

Nach dem gelungenen Frühlingskonzert unter dem neuen Dirigenten Roman M. Silberer spannt die Spielgemeinschaft mit dem Sängerverein Hombrechtikon zusammen.

Der gemeinsame Auftritt der Spielgemeinschaft MVH Hombrechtikon und MV Verena Stäfa mit dem Sängerverein Hombrechtikon verspricht ein stimmungsvolles und abwechslungsreiches Programm am ersten Adventswochenende.

Weltbekannte Werke und Volkslieder

Das Konzertprogramm umfasst einzeln vorgetragene Werke der Spielgemeinschaft und des Sängervereins, aber auch gemeinsame Darbietungen, welche die Höhepunkte des Abends sein werden. Eines davon ist bestimmt das weltbekannte Werk «Conquest of Paradise» vom griechischen Komponisten Vangelis. Das ursprünglich für den Film «1492 Conquest of Paradise» komponierte gleichnamige Stück erlangte grosse Bekanntheit als Einmarschlied des Boxers Henry Maske, welches die Zuhörenden bestimmt wiedererkennen werden. Auch der «Gefangenchor» aus der weltberühmten Oper «Nabucco» von Giuseppe Verdi gilt als



Der Sängerverein Hombrechtikon ist Teil der Konzerte im Dezember.

Bild: zvg

eine der bekanntesten Melodien aus Verdis Gesamtwerk.

Beim Lied «Der Jägerchor», das auf Volksfesten und bei Gesangsvereinen sehr populär ist, wird die Spielgemeinschaft den Hombrechtiker Sängerverein ebenfalls klangvoll begleiten. Neben den gemeinsam vorgetragenen Werken präsentieren sich die Spielgemeinschaft und der Sängerverein auch mit eigenen Stücken. So singen die Sänger bekannte Lieder aus ihrem Repertoire, die immer wieder gerne gehört werden.

Hombrechtikon 1983

Die Spielgemeinschaft spielt ihrerseits bekannte Werke wie die «Forrest Gump Suite» vom gleichnamigen Film mit der bekannten Titelmelodie. Das Werk «Amen», mit seinem stimmungsvollen und feierlichen Schlussakkord, bildet dann gerade zu Beginn der Adventszeit einen ausgewogenen und vollen Klang. Zu guter Letzt darf aber auch ein klassischer Marsch nicht fehlen. Dafür wurde der Marsch «Hombrechtikon 1983» ausgewählt, vom Hombrechtiker Ehrenmitglied und ehemaligen Di-

rigenten Werner Züger komponiert und durch unseren Dirigenten Roman M. Silberer neu instrumentiert.

Dominik Wirz

i KONZERT

Freitag, 1. Dezember
19.30 Uhr, Ref. Kirche
Hombrechtikon

Sonntag, 3. Dezember
17 Uhr, Ref. Kirche Stäfa

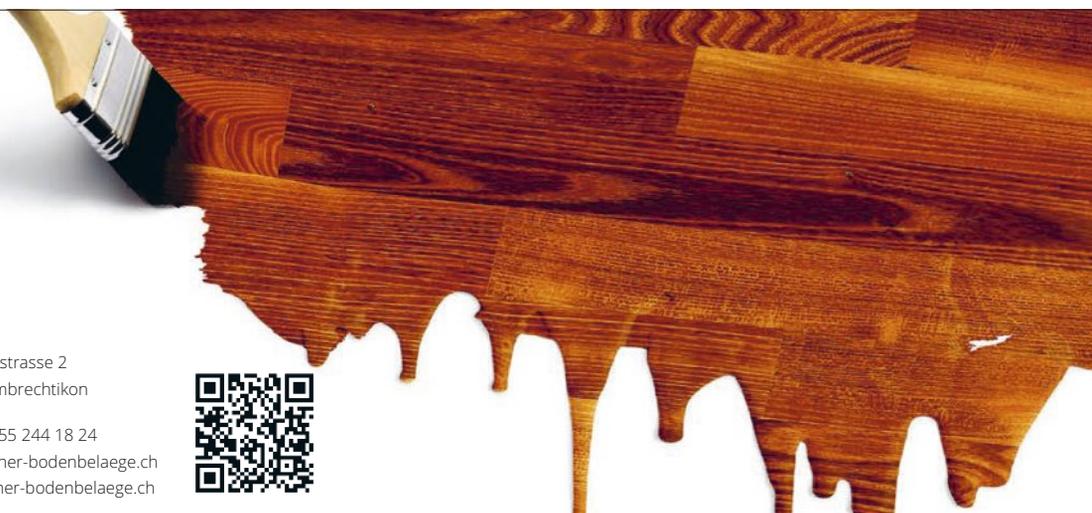
Anzeige



D. Berner AG
Bodenbeläge
Malergeschäft

Richttannstrasse 2
8634 Hombrechtikon

Telefon 055 244 18 24
info@berner-bodenbelaege.ch
www.berner-bodenbelaege.ch



**Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.
Wir sind stets für Sie da. Blumenladen, Gärtnerei und Gartenbau.**



**STIFTUNG
BRUNEGG**
BRUNEGG 3
HOMBRECHTIKON
WOHNHEIM
GÄRTNEREI
BLUMENLADEN
T 055 254 10 20



Stiftung BRUNEGG
www.stiftung-brunegg.ch
Post-Spendenkonto: 87-2430-9
IBAN CH18 0070 0113 9004 4943 9



**Fähre Preise
für Haushaltsgeräte**



Haushaltsapparate
8632 Tann-Rüti

055 240 32 00
elektrohertig.ch



SIEMENS



Electrolux



SCHULTHESS

LIEBHERR

Neue Marke. Gewohnte Qualität.

Wir sind Ihre neue Opel-Vertretung am rechten Zürichsee-Ufer
und weiterhin wie gewohnt Ihre Toyota-Servicevertretung.
Reparatur aller Marken.

Garage Weber AG
Bergstrasse 183
8708 Männedorf

Telefon 044 920 06 75
info@garage-weber.ch
www.garage-weber.ch



Gebrüder

SCHENK
Innenausbau

Der Schreiner
Ihr Macher

- Neu- und Umbauten
- Möbel, Küche, Parkett
- Reparatur-Service

Lochrütistrasse 4a | 8633 Wolfhausen
Telefon 055 243 46 43
info@gebrueder-schenk.ch
www.gebrueder-schenk.ch



Nicht Alltägliches ist unsere Stärke. Seit über 50 Jahren.

Winterbörse im Gemeindesaal



Ungetrübter Winterspass mit Secondhand-Artikeln.

Bild: AdobeStock

Am 27. und 28. Oktober 2023 findet wieder die Winterbörse im Gemeindesaal statt.

In der heutigen Zeit wird Nachhaltigkeit grossgeschrieben. Und was ist nachhaltiger, als gebrauchte Kleidung und Sportgeräte weiterzugeben?

Bei der Winterbörse am 27. und 28. Oktober 2023 haben alle Interessierten die Möglichkeit, sich

günstig für den kommenden Winter auszurüsten und gut erhaltene und sogar neue Wintersportartikel von Sportgeschäften zu erwerben. Ebenfalls können saubere und einwandfreie nicht mehr benötigte Kleider und Sportgeräte zum Verkauf vorbeigebracht werden. Akzeptiert werden Carving-Ski (maximale Länge 180 cm), Snowboards mit funktionierenden Bindungen, Skistöcke und -schuhe, Snowboardschuhe, Schlittschuhe,

Ski- und Snowboardbekleidung, Skibrillen, Skihelme. Die Anmeldegebühr beträgt Fr. 2.– pro Artikel. Aus organisatorischen Gründen wird nur Barzahlung akzeptiert. 90% des Verkaufserlöses werden ausbezahlt, 10% werden gespendet.

Erlös wird gespendet

Der Nettoerlös der Winterbörse wird vollständig zur Finanzierung des Hombi-Skifestes verwendet.

Dieses findet am 3. Februar 2024 in Wildhaus statt. Zur Vorbereitung auf das Skirennen wird am 24. Januar 2024 ein Trainingstag für Kinder, Jugendliche und Erwachsene durchgeführt. Die Anmeldung für das Rennttraining ist bis Ende Dezember 2023 über die Website www.hombi-skifest.ch möglich.

Gerne berät dich das Winterbörse-Team auch bei der Preisfestsetzung. Weitere Informationen findest du auf der Website unter <https://winterboerse.ch>

OK Winterbörse

WINTERBÖRSE

Annahme:

FR 27. Oktober, 14–18.30 Uhr

Verkauf:

FR 27. Oktober, 16–20 Uhr
SA 28. Oktober, 9–12 Uhr

Die Auszahlung erfolgt am Samstag von 12 bis 13 Uhr. Artikelliste und weitere Infos:

www.winterboerse.ch



Anzeige

Über den (Un-)Sinn sog. "finanzpolitischer Reserven"

Ein kritischer Blick auf § 123 Gemeindegesetz von Stefan Sulzer

22. November (Mittwoch), kleiner Gemeindesaal, 20 Uhr

Der Gemeinderat Hombrechtikon hat mit dem Budget 2023 erstmals die Bildung sog. "finanzpolitischer Reserven" beantragt. Wahrscheinlich war es für die wenigsten Stimmberechtigten an der Gemeindeversammlung klar, um was es dabei geht. Dem Vortragenden liegt daran aufzuzeigen, weshalb kein Zusammenhang zwischen der Bildung oder Nicht-Bildung sog. "finanzpolitischer Reserven" und der Finanzlage einer Gemeinde besteht. Er stört sich u.a. daran, dass mit der Anwendung von § 123 des Gemeindegesetzes die allgemeinen Regeln der Buchhaltung/Rechnungslegung verletzt werden und die Aussagekraft der Budget- und Rechnungsergebnisse (Erfolg resp. Gewinn/Verlust) unnötiger Weise zunichtegemacht wird. *So etwas braucht Hombi nicht!*

MALERHANDWERK *R&L*

QUALITÄT
ZUVERLÄSSIG

Malerarbeiten innen und aussen

Unser Malerhandwerk durften wir im renommierten ehemaligen Maler- und Tapeziergeschäft Karl Stumpf erlernen.

Unser Angebot umfasst den sämtlichen Innen- und Aussenbereich des Malerhandwerks.

Kostenlose Offerte unter
079 478 88 75
www.mymaler.ch

*R*ozzarin
Sandro

*L*ipovica
Sejdi

Ihr Maler vo Hombi
Poststrasse 4 | 8634 Hombrechtikon

Herzlich Willkommen

Vermicelles
und warmes
Getränk
6.50 CHF

Lassen Sie sich bei uns verwöhnen!

Unsere Cafeteria ist jeden Nachmittag von
14-17 Uhr auch für externe Gäste geöffnet.

Geniessen Sie doch unser hausgemachtes Vermicelles-Törtli oder einen anderen kleinen Snack mit einem Kaffee oder Tee bei uns im Breiten an der Obstgartenstrasse 2 in Hombrechtikon.

So sehen und erleben Sie unser neues und helles
Pflegezentrum mit den 61 Zimmern hautnah.



Für mehr Infos scannen
Sie hier oder besuchen
Sie uns auf

www.azbreiten.ch

Breiten

Ob nah oder fern ...

Kummer

... macht's immer gern.

Wir sind der richtige Partner
für Transporte aller Art.



Umzüge, Waren- und Möbeltransporte
Eichhöhe 6 · CH-8634 Hombrechtikon
Tel. 055 244 22 65 · www.kummer-transporte.ch

Alles hat ein Ende...

HP. MEIER
Uhren & Schmuck
Eichtalstrasse 7
8634 Hombrechtikon
Tel. 055 244 32 36

Wir denken ans
Aufhören und
räumen unsere
Lager!

Nutzen Sie die
Gelegenheit und
profitieren Sie von
unsere diversen
Angebote bis 50%!

Beispiel:
Louis Erard Herrenuhr
Automatischer Chronograph
CHF 1'980.- (NP 2'650.-)

Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!

TISSOT
SWISS WATCHES SINCE 1853

epos
SWISS WATCHES SINCE 1853

AEROWATCH
SWISS WATCHES SINCE 1853

COVER
SWISS WATCHES SINCE 1853

BOCCIA
SWISS WATCHES SINCE 1853

LUMI
SWISS WATCHES SINCE 1853

Öffnungszeiten
Montag geschlossen 09.00-13.00
Di-Fr Morgens 09.00-18.00
Di/Do/Fr Mittags 14.00-18.00
Sa 09.00-14.00
Mittwoch Nachmittag geschlossen

Aktuelles finden Sie wie immer auf unserer Website...

www.meier-uhren.ch

Grundkurs Ornithologie

Der Ornithologische Verein Hombrechtikon organisiert auch im Jahr 2024 einen Grundkurs für Interessierte. Als Kursleiter konnte wiederum Peter Toller gewonnen werden.

Vögel sind überall in unserer direkten Umgebung anzutreffen. Sie zu beobachten, bereitet vielen Freude. Aufgrund der positiven Rückmeldungen auf den Grundkurs 2023 bietet der Ornithologische Verein Hombrechtikon nächstes Jahr erneut einen Grundkurs an.

Einstieg in die Vogelbeobachtung

Der Kurs bietet einen einfachen Einstieg in die Vogelbeobachtung. Darin werden die wichtigsten Vogelarten der Lebensräume Gewässer, Wald, Siedlung und Kulturlandschaft besprochen und auf



Der Kurs bietet einen Einstieg in die Vogelbeobachtung. Bild: Andreas Dändliker

Exkursionen in Rapperswil und rund um Hombrechtikon in ihrer natürlichen Umgebung beobachtet. Im Grundkurs werden Themen behandelt wie: Welcher Vogel singt jeden Morgen von meinem Dach? Wo kommen die im Sommer her oder wo fliegen die alle hin im

Herbst? Warum sind viele Enten nur im Frühling bunt? Welche Vögel sehe ich auf meinem Spaziergang?

Theorie und Praxis

Der Kurs besteht aus fünf Theorie-Abenden zwischen dem 24. Januar und dem 29. Mai 2024 jeweils an einem Mittwochabend ab 19.30 Uhr in Hombrechtikon, gefolgt von einer Exkursion fokussiert auf die Thematik des entsprechenden Theorieteils. Als Kursleiter konnte wiederum Peter Toller gewonnen werden. Der Kurs wird ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen durchgeführt. Die Anzahl Teilnehmende ist auf 25 begrenzt.

Wilfried Ackermann

Infos und Anmeldung:
www.ov-hombrechtikon.ch

20 Jahre Kinderkrippe Hombrechtikon

Der Verein Kinderkrippe Hombrechtikon konnte am 2. September 2023 bei der Kita Farbtupf seinen 20. Geburtstag feiern.

Zahlreiche Erwachsene und Kinder folgten bei strahlendem Wetter der Einladung des Vereins. Der Vereinspräsident René Baumberger begrüßte die anwesenden Gäste und stellte die beiden neuen Vorstandsmitglieder vor. In seiner Festansprache gab er einen kurzen geschichtlichen Abriss über die Gründung des Vereins, die Entstehung der Kita Farbtupf sowie die Integration der Tagesfamilien.

Für das leibliche Wohl sorgten der Grillstand, die Jubiläumstorte und ein beeindruckendes Buffet mit selbstgebackenen Kuchen. Auch



Der VKH wurde 2003 gegründet.

Bild: zvg

der italienische Eisstand mit seinem vielfältigen Angebot war bei Gross und Klein sehr beliebt.

Der Höhepunkt für die Kinder waren das Kinderschminken, die Ballonkünstlerin, die Hüpfburg

und die improvisierte Kinderdisco. Ein herzlicher Dank gilt dem Organisationskomitee und allen Mitarbeitenden, die zu der gelungenen Feier beigetragen haben.

*Vorstand Verein Kinderkrippe
Hombrechtikon*

i FARBTUPF

Der Verein Kinderkrippe Hombrechtikon setzt sich seit 2002 für die familienergänzende Kinderbetreuung ein. Die Non-Profit-Organisation zählt über 50 Mitglieder.

www.kinderkrippe-farbtupf.ch





Volkswagen Service
 Bester Service
Von klein auf gelernt

Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service

Bei uns ist Ihr Volkswagen in besten Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.



Seefeld-Garage AG, Rüti
 Rapperswilerstrasse 50, 8630 Rüti ZH
 Tel. 055 240 13 55

Metzgerei
 Seit über 50 Jahren!
Lehmann



Wilde Zeiten!
 Feines aus hiesiger Jagd
 und hausgemachte Spezialitäten

Lehmann
Fleischwaren AG
 Binzikerstrasse 28
 8627 Grüningen
 Tel. 044 935 11 74
 info@metzgerei-lehmann.ch
 www.metzgerei-lehmann.ch

Lehmanns
Hombi-Metzg GmbH
 Rütistrasse 9 (im Volg-Laden)
 8634 Hombrechtikon
 Tel. 055 244 11 88
 hombi@metzgerei-lehmann.ch
 www.metzgerei-lehmann.ch

Sonnengarten

Ein Ort für persönliche
 Lebensgestaltung im Alter



- Anthroposophisch erweiterte Pflege
- Spezialisierter Pflegebereich für Menschen mit Demenz
- Vorwiegend bio-dynamische Kulinarik
- Weitflächige Parkanlage und organische Architektur
- Reichhaltiges Kultur- und Kursprogramm

Alters- und Pflegeheim Sonnengarten

Etzelstrasse 6 · 8634 Hombrechtikon · www.sonnengarten.ch
 info@sonnengarten.ch · 055 254 45 00

Vitales Gemüse trifft Zaunkönig

Birte Röder wirbt mit dem Logo «Vitales Gemüse und freies Erzählen». Was es damit auf sich hat, hat sie uns erklärt.

Zwei Dinge faszinieren Birte Röder: Gemüse und Geschichten erzählen. Mit Gemüse ist sie jeden Tag in Kontakt, denn sie arbeitet Vollzeit im Gemüseanbau beim Demeterhof von Jürgen Käfer. «Unser Ziel ist es, die natürliche Vitalität der Pflanzen zu fördern, um Gemüse von höchster Qualität zu produzieren. Diese Tätigkeit rund um das vitale Gemüse ist nicht nur ein Job, sondern auch meine Leidenschaft», so Röder.

Kunst des freien Erzählens

Immer schon habe sie gerne Geschichten erzählt. «Als Logopädin legte ich ein besonderes Augenmerk auf die Kunst des freien Erzählens.» Vor langer Zeit habe sie an einer Veranstaltung, damals

noch in Deutschland, das freie Erzählen neu kennengelernt und es habe sie verzaubert. Vor allem die Art und Weise, wie frei erzählte Geschichten lebhaft und aus der Tiefe der Seele heraus dargestellt werden. «Es ist erstaunlich, wie das gesprochene Wort die Fantasie anregen kann. Für mich viel besser als Kino!»

Erzähl Nächte in Hombi

Seither nahm die Deutsche regelmässig an Erzählklubbildungen teil und organisiert heute Leseveranstaltungen, u.a. Erzähl Nächte am Lützelsee oder auf dem Hof Breiten, zusammen mit ihrem Partner Markus. Die starke Verinnerlichung der Geschichten mit eigenen Bildern und Fantasien mache die Magie aus und komme beim Publikum sehr gut an. Die Menschen seien oft erstaunt, wenn sie frei erzähle. «Wie neulich, als ich zum Abschluss eines Vogel-Grundkur-



Birte Röder liebt Gemüse – und Geschichten.

Bild: zvg

ses zu Kaffee und Kuchen noch eine lustige Geschichte vom Zaunkönig erzählt habe. Ich glaube, so was lieben fast alle Menschen.»

Der nächste Event findet am 11. November 2023 unter dem Titel «Der Spiegel der Dschinnen»

auf dem Hof Breiten statt. Röder: «Die Geschichten dieses Abends beleuchten auf lustige, kurzweilige und anregende Weise unser ambivalentes Verhältnis zu Wahrheit und Lüge.»

Gabriela Gasser

Anzeige

Höhenverstellbare Komfortbetten

- Matratzen aus der Region
- Fachberatung
- Umtauschrecht

Jetzt vorbeikommen und probeliegen.



embru

Embru-Werke AG
Bettenfachgeschäft
CH-8630 Rüti ZH

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo: 13.30 – 17 Uhr, Di - Fr: 09 – 12 / 13.30 – 17 Uhr, Sa: 09 – 16 Uhr

+41 55 251 15 15 bfg@embru.ch www.embru.ch

Vier Zeitungen. Viele Möglichkeiten.



Tel. 043 542 55 17
verlag@tudordialog.ch



Wir bauen natürlich.

Architektur, Entwicklung und Realisierung nachhaltiger Immobilien. www.fokus.haus

FOKUS 
Bauen mit Verantwortung



Im Herzen der Natur

Herzlich willkommen

Unser Sortiment im Fruchthof-Lädli

-  Bio-Eier
-  Honig
-  Süssgebäck
-  Trockenfrüchte
-  Bio-Obst & Gemüse
-  Fruchtaufstrich & Sirup
-  Hofeigenes Bio-Rindfleisch
-  Süssmost & SuureMoscht
-  Geschenkkörbe
-  Kundengeschenke

Fam. S. & A. Kunz
Lindist 10 · 8627 Grüningen · 044 935 16 39 · fruechtehof-kunz.ch



ZERTIFIZIERT
SCHWEIZERISCHE
MÄKLERKAMMER

idz Immobilien

kaufen | beraten | verwalten | verkaufen
unser Rundum-sorglos-Paket



idz immobilien dienstleistungszentrum
vertrauen ist besser

idz.ch
Rapperswil-Jona | Pfäffikon SZ

Kunz & Partner 

Maschinen und Werkzeuge

KÄRCHER
Hochdruckreiniger

Kompakt, robust, leistungsstark, langlebig
Messing-Zylinderkopf mit Edelstahlkolben
Druckabschaltung und Druckentlastung
EASY!Force Pistole = ermüdungsfrei arbeiten mit 3-fach Düse und Dreckfräser

Beratung, Service und Verkauf
Kunz & Partner
Etelzstrasse 33
8634 Hombrechtikon
055 244 46 53 www.kunzundpartner.ch



«Im Röseligarten»

Das romantische Bed and Breakfast
in Ihrer Nähe

Zwei komfortable Zimmer mit eigenem Bad/WC,
Gastküche und Aufenthaltsraum in romantischem Ambiente.
Separater Eingang, gedeckte Terrasse und Parkplatz.



Romana Grosjean
Oberwolfhauserstrasse 17a
8633 Wolfhausen

Tel. +41 55 243 46 46
www.roeseligarten.ch
info@roeseligarten.ch

Ein Radrennen für alle

Das Radrennen Stäfa vom 3. September 2023 war ein voller Erfolg. Beim Promi-Rennen waren auch Hombrechtiker Behördenvertretende am Start.

Der Renntag startete um 8.45 Uhr mit dem Militärradrennen. Die Wettkämpfer bewältigten den Buchstutz unglaubliche sieben Mal. Der Tagessieg wurde im Sprint aus einer Spitzengruppe entschieden. Gänsehautmomente gab's schon am Morgen um 10 Uhr: Thomas Probst aus der Sektion Aargau konnte das Rennen vor Adrian Schläpfer und Tobias Brutschi für sich entscheiden. Im Anschluss starteten gleich drei Kategorien mit zeitlichen Abständen. Die U17-Kategorie machte den Anfang, im Anschluss gingen die Handbikerinnen und Handbiker auf ihre Runden.

Promi-Rennen

Zum krönenden Abschluss starteten die Promis in ihr Rennen. Der Geheimfavorit Singh Sanjay (Präsident Zürcherische Winkelriedstiftung) war von Anfang an vorne mit dabei, musste sich am Ende

jedoch von Patrick Rüedi (Leiter Bildung Schule Stäfa) geschlagen geben. Als Dritter komplettierte der Nationalrat und Ehrenpräsident des RMVZOL, Bruno Walliser, das Podium. Mit von der Partie waren neben Regierungsrat Mario Fehr und Kantonsrat Jörg Kündig auch der Gemeindepräsident von Hombrechtikon, Rainer Odermatt, sowie der Gemeindegemeinschafter Jürgen Sulger. Bei den Damen fuhr die Gemeinderätin von Bubikon, Seraina Billeter, als Erste ein, gefolgt von der Hombrechtiker Gemeinderätin Evéline Huber.

Handbiker begeisterten

Der Sieger der Kategorie H1, der Gossauer Benjamin Früh, sorgte für grosses Spektakel und fuhr souverän als Sieger ein. In der Kategorie H4 überquerte Felix Frohofer mit einem Stundenmittel von 32,4 km/h als Erster die Ziellinie. Knapp dahinter passierte Tobi Lötscher. Aus einer sechsköpfigen Spitzengruppe durfte sich bei der U17 Lars Emmenegger vom VC Kaisten zum Sieger ernennen. Rang zwei ging an Gian Müller vom Ägeri Cycling Race Team, und



Der U17-Sieger Lars Emmenegger vom VC Kaisten. Bild: Aline Krähemann

Jan Altstätter vom RV Ehrendingen komplettierte das Podest.

Schüler-Finale

Als Finale des Renntags standen die Schülerrennen auf dem Programm. Die Nachwuchshoffnungen zeigten Radsport vom Feinsten. Yannic Bärtsch gewann vor der Nachwuchshoffnung des VC Meilen, Giona Mattia Giuliani und Levin Hüsler, das Rennen der U15-Kategorie. Die beste Frau des Tages war Aline Kaufmann. In der Kategorie U13 gewann Nick Altstätter

vom RV Ehrendingen vor dem Spanier Marc Batlle und Cédric Albisser vom VC Sursee. Aline Graf sicherte sich die Auszeichnung der besten Dame.

«Wir konnten mit diesem Event neben dem Nachwuchs auch dem Militärradsport und den Handbikern eine Plattform bieten. Ein weiteres Highlight war das Promi-Rennen. Alle kamen auf ihre Kosten! Der VC Meilen ist stolz und freut sich bereits auf das kommende Jahr.»

Raphael Krähemann, OK-Präsident



Hinten (v.l.n.r.): Rainer Odermatt, Jörg Kündig, Bruno Sorlini, Jürgen Sulger, Tobias Bolliger, Evéline Huber, Sanjay Singh, Mario Fehr, Thomas Wirth, Patrick Rüedi, Bruno Walliser. Vorne: Seraina Billeter. Bild: Aline Krähemann

Die Jüngsten – U11

Die jüngste Kategorie führte zu einem übergelücklichen Sieger, Julian Planchet vom Cycling Team Ost. Zweiter wurde Benjamin Batlle aus Spanien, und den dritten Rang sicherte sich Nino Dober. Alena Zumsteg war das beste Mädchen der U11-Kategorie.

Der VC Meilen freut sich schon auf den geplanten nächsten Anlass: die Schweizermeisterschaft im Radquer in der Meilemer Allmend vom 14. Januar 2024.

Redaktion

Impressionen von der Chilbi 2023



CHILBI 2024

Die nächste Chilbi findet vom 24. bis 26. August 2024 statt.

Bilder zur Verfügung gestellt von: Silvia Lerchi, Mojuga, Isabelle Linsi, Anita Wildermuth. Danke!

Zwei Virtuosen mit ihren Instrumenten

Das Duo «Klassik Nuevo» mit der Violinistin Sira Eigenmann und dem Akkordeonspieler Srdjan Vukasinovic kommt am 29. Oktober nach Hombrechtikon.

Ihre Leichtigkeit im Umgang mit klassischen Kompositionen und ihre Virtuosität liessen sie einen eigenen Stil entwickeln, den sie als «Klassik Nuevo» bezeichnen und der jedes Jahr an dem von ihnen gegründeten gleichnamigen Festival in Winterthur für Furore sorgt. Spielfreude, Kreativität und eine erfrischende Bühnenpräsenz stehen im Zentrum ihrer Konzerte.

Als musikalischen Weltbürger könnte man den aus dem Balkan stammenden Tausendsassa Srdjan



Sira Eigenmann und Srdjan Vukasinovic sorgen regelmässig für Furore auf der Bühne.

Bild: zvg

Vukasinovic bezeichnen. Herausragendes Improvisationstalent und ein innovativer Zugang zur

klassischen Musik zeichnen ihn und seine Frau gleichermaßen aus.

Wenn Sira Eigenmann und Srdjan Vukasinovic zusammen musizieren, entstehen Konzerte voller Überraschungen. Gut möglich, dass nach den Zigeunerweisen von Sarasate oder einem rasanten Csárdás auch mal ein Song der Beatles auftaucht oder Luigi Boccherini auf die Steiner Chilbi trifft.

Lesegesellschaft Stäfa

i KLASSIK NUEVO

Sonntag, 29. Oktober 2023

17 Uhr, Ref. Kirche

Hombrechtikon

Eintritt frei – Kollekte

Ein Konzert in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Hombrechtikon und der Evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Stäfa-Hombrechtikon.

Anzeige

coiffeur sennfelder
 Damen- und Herrencoiffeur
 Dörfli / Hofwiesenstrasse 6
 8634 Hombrechtikon
www.coiffeurschneider.ch
 055 244 10 23

wd HOLZBAU
 IHR HOLZBAU PARTNER

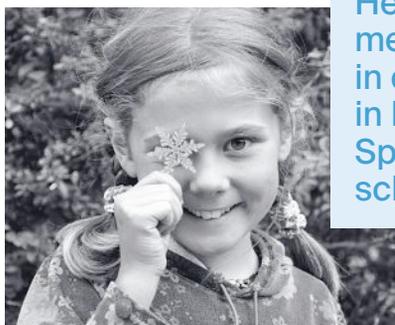
HOLZBAU
 ZIMMEREI
 DÄMMUNG
 UMBAU
 DACHFENSTER

Hombrechtikon | 055 244 40 33 | info@wdholzbau.ch | wdholzbau.ch



Zürich
Bezirk Meilen

Weil Armut in der Schweiz
oft unsichtbar ist.



Heute leben wieder
mehr Menschen
in der Schweiz
in Not. Mit Ihrer
Spende leisten wir
schnelle Hilfe.



Ihre Spende
in guten Händen.

Danke für Ihre Solidarität.

PC 80-20620-6 – IBAN CH70 0900 0000 8002 0620 6
Winterhilfe Bezirk Meilen
Limmatstrasse 114, 8005 Zürich

**Jetzt mit TWINT
spenden!**



QR-Code mit der
TWINT App scannen



Betrag und Spende
bestätigen



Übernachten auf dem historischen Hof direkt am See



Studio "Etzel"

Ferienmaisonette-Wohnung, verschiedene Studios und
Doppelzimmer. Individuell und geschmackvoll eingerichtet.

B&B Oberhaushof, 8714 Feldbach
Telefon 079 571 31 14
info@oberhaushof.ch, www.oberhaushof.ch




mistelapotheke

Grippe-Impfung

Ohne Anmeldung
direkt in der Apotheke

Mistel-Apotheke, Kathrin Knechtle
Rütistrasse 7b, 8634 Hombrechtikon

Telefon 055 244 38 18
www.mistel-apotheke.ch

www.hypnosetherapie-feltre.ch

HYPN ○ **SE** THERAPIE



«Befreie dich von Belastungen
und entdecke deine Lösung
im Unterbewusstsein.
Hypnose wirkt!»

Doris Feltre
OMNI Hypnosetherapeutin SBHV

Jetzt neu in Stäfa
Hädelistrasse 9 • 076 320 01 34

Vinothek
WÄSPI
Zeit für
Genuss



Im Zentrum 12 – Hombrechtikon
www.vinothekwaespi.ch



Repariere alles in Ihrem Haushalt

Allround-Handwerker
Jeannot Hunziker
Hombrechtikon

Telefon 055 240 16 64
jeannothunziker@bluewin.ch



OKTOBER

27./28. Oktober

Winterbörse

27.10., 16–20 Uhr
28.10., 9–12 Uhr
Gemeindsaal

Samstag, 28. Oktober

OVH Taubenvorbereitung des ZTV

8–14 Uhr, Schulhaus Limberg, Forch

Notfälle bei Kleinkindern

9–16.15 Uhr
Familientreff Hombrechtikon

Sonntag, 29. Oktober

Konzert Klassik Nuevo

17 Uhr, Ref. Kirche

Montag, 30. Oktober

Interkultureller Frauentreff
Familientreff, 19.45–21.30 Uhr
auch am 27.11.

NOVEMBER

Mittwoch, 1. November

Bücherbär

Leseanimation für Vorschulkinder (0 bis 4 Jahre)
9–10 Uhr, Bibliothek

Der waise Hase Wilhelm

Theater ab 5 Jahren
14 Uhr, Gemeindsaal

Freitag, 3. November

Räbeliechtli-Umzug

17.15 Uhr, Treffpunkt Bahnhofli-platz

Roger Joss und sein kleines

bisschen Glück
19.30 Uhr, Gemeindsaal

Sonntag, 5. November

Radquer-Training

ab 11.45 Uhr, im Langenriet

Turn-Spass

für Familien mit Kindern
von 0 bis 5 Jahren
15–17 Uhr

Samstag, 11. November

Vision Board

Workshop in der Bibliothek
14–16 Uhr

Der Spiegel der Dschinnen

Geschichtenabend
19 Uhr, Altes Schützenhaus

Montag, 13. November

«Ferie vo de Familie»

Vorpremiere Theater Niklaus-bühne
19.30 Uhr, Kath. Pfarreizentrum
Vorstellungen am
17./18./19./24./25./26.11.

Mittwoch, 15. November

Café International

14–17 Uhr, Familientreff

Freitag, 17. November

«Ferie vo de Familie»

Premiere Theater Niklausbühne
20 Uhr, Kath. Pfarreizentrum
Vorstellungen auch am
18./19./24./25./26.11.

Samstag, 18. November

OVH Kaninchenvorbereitung

8–12 Uhr, Langacher, Hombrechtikon

Bücherfalten

Workshop ab 16 Jahren
13.30–16.30 Uhr, Bibliothek

Feel the beat

Konzert des Rock- und Popchors m-project Stäfa
19.30 Uhr, Gemeindsaal
auch 19.11.

Mittwoch, 22. November

Über den (Un-)Sinn sog. «finanzpolitischer Reserven»

Veranstalter: Stefan Sulzer
20 Uhr, kleiner Gemeindsaal

23.–30. November

Adventswoche

Mo–Sa 8–18.30 Uhr
So 10–16 Uhr
Stiftung Brunegg

Mittwoch, 29. November

Bücherbär

Leseanimation für Vorschulkinder
10–11 Uhr, Bibliothek

FAMILIEN

www.familientreff-hombi.ch

Familiencafé
Mo/Do, 14–17 Uhr
Mi/Fr, 9–11.30 Uhr

Krabbelgruppe

Jeden 2. und 4. Montag im Monat
9–11.15 Uhr

Babycafé

mit Mütter- und Väterberatung
Jeden 1. und 3. Montag
im Monat, 9.30–11.30 Uhr

SCHULE

Schulfrei

22.11., Nachmittag

Weihnachtsferien

27.12.23–5.1.24

FÜR SENIOREN

Mittagessen für Senioren

2.11. | 7.12., 11.30 Uhr
Restaurant Vasco da Gama

BROCKI

Brockenstube Holflüe

Bis und mit Dezember:
Mittwoch: 14–17 Uhr
Samstag: 10–16 Uhr

BAHNHÖFLI

Café Bahnhofli

Di–Do: 8.30–11.30 / 14–17 Uhr
Fr: 8.30–11.30 Uhr

Sprachkurse

Montag bis Freitag

JASSEN

Jassnachmittag

8.11.23 | 22.11.
13.30–17 Uhr
Restaurant Arcade

SCHIESSEN

Kleinkaliberschiessen für alle

2.11. | 9.11. | 16.11. | 23.11. | 30.11.
18–20 Uhr, Schiessstand Langacher

ABFALL UND ENTSORGUNG

Altpapier

18.11.

Irrtum und Änderungen vorbehalten.

Weitere Veranstaltungen unter www.hombrechtikon.ch oder auf www.goldkueste24.ch

Veranstaltungen können bis zum Redaktionsschluss gemeldet werden an: redaktion@aehren-post.ch

Anzeige

Malkurse KUNST T RAUM

«Abstrakte Kunst auf Leinwand»
Montag und Donnerstag in Gossau ZH
Infos: www.kunst-traum.ch

Nächste Ährenpost: Freitag, 1. Dezember 2023

Telefon 043 542 55 17
inerate@aehren-post.ch
redaktion@aehren-post.ch
www.aehren-post.ch

**Buchungsschluss:
3. November 2023**

Poetry-Slam

«Druck»

Druck, druckt din Schue? Nei min Schue druckt ned, min Kopf druckt, min Kopf druckt, immer und überall. Min Kopf, mis Herz, mis alles, alles druckt, i de Schuel, dihei, im Training, eifach überall. Bisch du de Best? Gisch dir überhaupt Mühe? Und Spass de gits scho nüme, sit dem s es Kader git, sit dem Lüt in FCZ chömed, sit dem Lüt is Gymi chömed, sit dem dini Eltere seged ich gib mir kei Mühe, sit dem sie seged du bisch z dick, sit dems druf a chunt wie ich usgsen, wenn ich irgend öperem begegne, ja sogar dehei, sit dem, sit dem, sit dem ich halbwegs guet denke chan.

Bisch du überhaupt liebenswert? Het dich scho jemals öper liebt, hesch scho jemals öper ka wo

dich bedingungslos liebt het? Hesch du entlich meh erreicht wie d Eltere, hesch du entlich mal öppis überhaupt besser gmacht als irgend öper, hesch du entlich dini Eltere mal stolz gmacht? Bi dere Frag, wer du bisch, wies dir gaht, was du überhaupt mache wotsch, hesch lang kei Antwort me gfunde. Und wenn du mal probiert hesch Hilf sueche hets immer gheisse, es isch ja ned so schlimm, tue ned so, d Welt gaht ned um dich. Überall Druck, so langsam wird ich das Gefühl ned los, dass s Lebe nur en Wettbewerb isch, alles vo de schönste Nase bis zu de beste Karriere.

Wie werd ich de Druck los, wo sich scho i mim Kopf ignästed

het, wo scho im Chinzgi stets en treue Anhänger gsi isch. Wie werd ich de Druck los, wo mich jede Tag weckt, de Druck wo mir jede Tag seit ich bin ned gnueg, de Druck wo dafür schuld isch, dass sich scho jede 11. Jugentlichi probiert het umzbringe.

De Druck gaht ned weg, warum gaht er ned weg, warum gaht de scheiss Druck ned weg.

Ich han so es Fenster i mim Zimmer, vo dem us gsen ich uf die meist überfüllte kilometerlange Autobahne i minere Stadt.

Ich lueg gern det abe, es het zudem au keis Gitter und mengisch, wenn ich s Fenster uf mache, frög ich mich, was passiere wür...

Uf ei mal isch es ganz ruhig und die Stimme i mim Kopf sind verschwunde. Uf ei mal föhl ich mich wieder glücklich. Uf ei mal het sich de Druck so schnell verchlineret, dass er jetzt weg isch. Uf ei mal han ich ned eso es schwers Herz. Ich föhl mich frei.

Madlaina Angelina Facchinetti aus Hombrechtikon, 14 Jahre

i POETRY-SLAM

Ein Poetry-Slam, auf Deutsch «Dichterschlacht» oder «Dichterwettstreit», ist ein literarischer Wettbewerb, bei dem selbstverfasste Texte innerhalb einer bestimmten Zeit vorgetragen werden. Du schreibst selbst Poetry-Slams, Gedichte oder Geschichten und du möchtest sie mit uns teilen? Dann melde dich bei uns: redaktion@ahren-post.ch

Anzeige

Hofladen

Mo-Sa: 8.00 bis 19.00 Uhr

Wochenmärkte (März–Nov.)

Rapperswil: Freitags 7.30 bis 11.00 Uhr

Stäfa: Samstags 8.00 bis 12.00 Uhr

demeter



Bunte Herbstkürbisse

Jürgen Käfer, Demeter-Hof Breitlen

Hof Breitlen 5

8634 Hombrechtikon

Tel. 055 244 34 00

info@demeterhof.ch | www.demeterhof.ch

SCHOTANUS
PHYSIOTHERAPIE
REHABILITATION

im Zentrum 12 · 8634 Hombrechtikon · Tel. 079 723 44 34
paulina@schotanus-physio.ch · www.schotanus-physio.ch

**HAIR
★ SALOON ★**

Hombrechtikon
Telefon 055 244 10 03
www.hairsaloon.ch

**KUNDENSCHREINEREI
CHRISTEN GMBH**

- Schreinerarbeiten / Möbel
- Einbauschränke
- Küchenbau
- Badezimmere Möbel
- Bodenbeläge
- Fenster

Schlatt 24, 8714 Feldbach, 055 244 47 52, 079 718 65 25
www.kundenschreinerei-christen.ch

Sandras Herz schlägt für das Mycel

Im Herbst sind Pilze in aller Munde. Sandra Arias wohnt in Hombrechtikon und ist seit kurzem VAPKO-zertifizierte Pilzkontrollleurin. Im Gespräch erzählt sie von ihrer Faszination für die eukaryotischen Lebewesen.

Wie lange beschäftigst du dich schon mit Pilzen?

Sandra Arias: Sie begleiten mich seit meiner Kindheit! Wir gingen oft mit Onkel und Tante «sehr italienisch» Hallimasche suchen. Ich erinnere mich an einen Herbst, wo wir eine Badewanne voll dieser Pilze gesammelt haben. Diese wurden dann ganz traditionell in Essig oder Öl eingemacht. Auch Fliegenpilze liebte ich wegen ihrer Farbe, Form und all den Legenden schon als Kind. Später habe ich als Laborantin im Institut medizinische Mikrobiologie in der Abteilung Mykologie gearbeitet. Da ging es auch um Pilze, um menschenpathogene, also krankmachende Pilze.

Mit meinen damals noch kleinen Kindern ging ich auch in Hombrechtikon immer mal wieder auf Pilzsuche. Vor ungefähr fünf Jahren habe ich mich dann intensiver der Pilzwelt verschrieben.

Warum Pilze?

Ich bin fasziniert von den Formen, Farben und Gerüchen, von dem Mysterium, das sie umgibt. Es ist unglaublich spannend, zu lernen, wo und warum du welche Pilze wann suchen musst. Sie symbolisieren für mich eine eigene Welt, es ist eine Art Schatzsuche. Alle



Sandra Arias ist fasziniert von den Formen, Farben und Gerüchen der Pilze.

Bild: zvg

deine Tipps und Tricks nützen dir zwar, aber du hast keine Garantie auf Erfolg, sondern brauchst immer wieder eine Portion Glück, um die gewünschten Pilze zu finden.

Es ist ein Feld, das noch immer in den Kinderschuhen steckt, obwohl sich die Forschung in den letzten Jahren stark mit Pilzthemen auseinandergesetzt hat und neue Ideen umgesetzt wurden. Pilze können mehr als nur eine Küchenzutat sein! Sie sind Baumaterial, Luxusgut, Medizin oder Müllentsorger.

Kannst du das genauer erklären?

Pilze bauen nicht nur organisches Material ab. Es gibt spannende Studien, wo das trainierte Mycel eines Pilzes sogar Säcke voller Zigarettenstummel durchwachsen und somit abbauen kann und

dann als sichtbare Pilzform ohne jegliche Giftrückstände fruktifiziert.

Was genau bedeutet VAPKO-zertifiziert?

Die VAPKO ist die «Vereinigung amtlicher Pilzkontrollorgane der Schweiz». Sie definiert unter anderem die Reglemente zur Erlangung der Berufsprüfung für Pilzkontrollpersonen. Einer der Hauptzwecke ist insbesondere, die Kontrolle von wild gewachsenen Pilzen im Interesse der Volksgesundheit zu gewährleisten und zu fördern.

Machst du das hauptberuflich?

Es ist für mich ein Nebenjob. Ich bin noch bei keiner Gemeinde angestellt, kontrolliere also auf Anfrage privat in meiner Umgebung. Dazu assistiere ich momentan zwei erfahrenen Pilzkontrollpersonen in Egg, wenn viel los ist.

In welchem Zeitraum erfolgt die Pilzkontrolle?

Während der Haupt-Pilzsaison, also von August bis ungefähr Mitte November. Grundsätzlich gibt es meistens zwei Daten pro Woche – wochentags und einmal am Wochenende, an denen man die selbst gesammelten Pilze kontrollieren lassen kann. Die Pilzkontrollpersonen dürfen jedoch auch ausserhalb der Öffnungszeiten kontaktiert und um eine Kontrolle des Fundguts gebeten werden.

Was rätst du Pilzsammelnden?

Qualität vor Quantität! Ich erlebe in den Kontrollen oft, dass alte, verwurmete oder bereits schimmelige Pilze mitgebracht werden. Pilze bringt man zudem idealerweise inklusive der Stielbasis zur Kontrolle. Diese ist oft ein wichtiges Identifikationsmerkmal.

Letzte Frage: Was gefällt dir an Hombrechtikon besonders?

Ich liebe es, auf dem Land zu wohnen. Kaum draussen, bin ich schon in meinem geliebten Wald oder am Lützelsee. Ebenso geniesse ich die Nähe zum Stadtleben in Zürich.

Gabriela Gasser

INFO

Sandra Arias lebt seit 2006 in Hombrechtikon. Aufgewachsen ist sie in Männedorf. Neben der Ausbildung zur geprüften Pilzkontrollleurin hat sie erfolgreich einen Lehrgang in Phytotherapie abgeschlossen. Die 46-jährige bietet unter www.sanari.ch verschiedene Kurse und Events an.

Anzeige

zürrioberland24

LOKAL · ONLINE · GRATIS

News vom Zürcher Oberland.

www.zuerioberland24.ch



Fontana & Partner AG
Immobilien

Kompetent und diskret

8708 Männedorf • Telefon 044 922 40 60
www.fontana-partner.ch



Heizungen & Wärmepumpen
Bodmer AG

seit
1935

8712 Stäfa
Seestrasse 107
Tel. 044 926 11 49

8708 Männedorf
info@bodmerag.ch
www.bodmerag.ch



ENGEL & VÖLKERS
www.engelvoelkers.com/rapperswil
Tel. +41 43 210 92 20

**Vernetzt
& Engagiert**

Diego Alvarez
Ihr Immobilienberater
für Hombrechtikon & Stäfa



Blattkunst
... aus der Natur
Grüningen

Dienstag: 8–12 / 14–18 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Do/Fr: 9–12 / 14–18 Uhr
Samstag: 9–14 Uhr durchgehend
Sonntag: 10–12 Uhr
In den Schulferien geschlossen

Selbst-
bedienung
immer
offen

Niderwisstrasse 2
8627 Grüningen
Telefon 044 935 22 00

Jetzt an Weihnachten denken!
Jede Woche neue Geschenkideen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Dieses Werbefeld gibt's
für nur 195 Franken!**

Anzeigenverkauf & Beratung:
Tel. 043 542 55 17
inserate@aehren-post.ch
www.aehren-post.ch

IMPRESSUM

Die «Ährenpost» ist eine Gratiszeitung für die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Hombrechtikon.

HERAUSGEBERIN

Tudor Dialog GmbH
Industriestrasse 37
8625 Gossau ZH
Tel. 043 542 55 17

redaktion@aehren-post.ch
www.aehren-post.ch

REDAKTION

Barbara Tudor, Leitung
Redaktions-Team:
Gabriela Gasser
Martina Gradmann

DRUCKAUFLAGE

4800 Expl.

VERTEILAUFLAGE (POST)

4500 Expl.

ERSCHEINUNGSORT

Hombrechtikon und Feldbach

ERSCHEINUNGSWEISE

6 Mal pro Jahr

WEITERE INFOS & TARIFE

www.aehren-post.ch

PRODUKTION, GRAFISCHE GESTALTUNG, DRUCK

FO-Fotorotar AG
Gewerbstrasse 18
8132 Egg ZH
www.fo-fotorotar.ch

ANZEIGENVERKAUF & BERATUNG

Tudor Dialog GmbH
Industriestrasse 37, 8625 Gossau ZH
Tel. 043 542 55 17

inserate@aehren-post.ch
www.aehren-post.ch

NÄCHSTE AUSGABE

Freitag, 1. Dezember 2023

Annahmeschluss:

Freitag, 3. November 2023



Flächenmass	Wortteil: stark, übermässig	sozialdemokr. Partei d. Schweiz	kegelförmige Indianerzelte	Schnürnieder	bibl. Riese	gewitzt, pffiffig	Säuregehaltwert	erlauben: ... Licht geben	Zunahme, Steigerung	engl.: Ass	Zch. f. Thorium	Südosteuropäer	Ausruf d. Überraschung	Fremdwortteil: Nerven				
Ort im Zürcher Oberland						10	Fussabdruck im Boden		Mittel gegen Sodbrennen									
		1	Filmtheater Mz.	amerik. Farm				Rennschlitten Mz.	Fussbekleidung Mz.									
Ort mit Flugplatz im Kt. BE	geistiger Diebstahl	Verkaufshäuschen				5	Wintersportort im Kt. GL	angepflanzte Gemüseflächen			betrügen		musik.: gehend					
Geldgegenwert				Abk.: siehe unten	Vorn. v. Musiker John				6	scherzh.: US-Soldat		zusammengehörige Zwei						
	12	folglich, deshalb		langes Halstuch kathol. Priester		3		stark wünschen					lat.: und					
Jubelwelle im Stadion: La ...		amerik. Gebäck mit Loch			untätig, faul							dt. Autor † 1995 (Michael)						
rasenbildende Pflanze												11						
konferieren		Schlaginstrumente	griech. Göttin d. Nacht									Salz der Ölsäure	portug.: Bergkette	Buchausgabe				
												Osteuropäer						
												engl.: Bedarf						
Geschichte (engl.)	mindern, reduzieren		Indizien									Edelstein-gewicht	lat.: Lamm	weggeschoben				
eh. sowj. Geheimdienst				Hauptstadt v. Italien										9				
Computerbenutzer (engl.)												Frauenkurzname						
Zürcher Stadtspital	Frage nach e. Ort			Freuden, Genüsse		Zahlwort	Schweinelaut i. Comic	eingefräste Rille	Pferd	Hispano-amerikanerinnen		Prophet im AT	georg.-brit. Sängerin (Katie)	engl.: gehen				
							Vierteljahr					Kuhlaute von sich geben						
unord. Chaoten und Sammler		Himmelskörper	schlecht					Arbeitsbeginn	brit. Tageszeitung				griech. Meer-nymphe	US-Schauspieler (Ben)				
							Ballettmitglied	schweiz. Sängerin † 2018			2	soziales Umfeld	flüchtig. Brennstoff					
				Edelsteinimitation	Jugendliche (engl.)				7	schweiz. Filmregisseur (Fred)	genet. verändertes Wesen							
Wasservogel	südwestirische Grafenschaft	gebrat. Fleischstück					frech, vorlaut	Mutter v. Jesus					Online-tagebuch	Speisefische				
Geländekamm				altes Mass d. Drucks	winzig gelockt						Abk.: Schweiz. Turnverband		Theaterstück v. Brecht					
			nord. Gott	inliegend, dazu				Abk.: Astronom. Einheit	Tal östl. der Albiskette					8				
subarkt. Hirsch	Doppelvokal			Abk.: Teilzeit		4	Ort des Geschehens						flüssige Fette					
									ordinär									
grösste Zürcher Kirche	Nahrung Aufnehmender					1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13

Dieses exklusive Werbefeld gibt's für nur Fr. 395.-!
 Jetzt buchen, bevor es ein anderer tut:
 Tel. 043 542 55 17
 inserate@ahren-post.ch
 www.ahren-post.ch

PREISRÄTSEL

Gewinne mit etwas Glück eine von zwei **Teeboxen Sirocco Grand Selection** im Wert von je CHF 29.-, offeriert von Tudor Dialog GmbH.

Lösungswort letztes Rätsel: PERMAKULTUR

Gewonnen haben Brigitte Bünter, Ursula Schaufelberger und Balz Schlittler. Herzlichen Glückwunsch!

Sende dein Lösungswort und deine vollständige Adresse per E-Mail an redaktion@ahren-post.ch oder per Post an: **Tudor Dialog GmbH, Ährenpost, Industriestrasse 37, 8625 Gossau ZH.** Teilnahmeschluss ist der 3.11.2023 (Poststempel).

Keine Barauszahlung, kein Umtausch. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

HALLO YARIS CROSS



TOYOTA
+ bamert
TOP-ANGEBOT



10 JAHRE
TOYOTA
GARANTIE

DER KOMPAKTE 4x4-HYBRID SUV

Jetzt Probe fahren!

Service-aktivierte 10-Jahres-Garantie oder 160'000 km ab 1. Immatrikulation für alle Toyota Fahrzeuge (es gilt das zuerst Erreichte). Detaillierte Informationen finden Sie in den Garantiebestimmungen auf toyota.ch. Yaris Cross Elegant, 1,5 HSD, 85 kW/116 PS, Verbrauch 5,1 l/100 km, CO₂ 115 g/km, En.-Eff. A. Zielwert. CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle 118 g/km. Gemäss Prüfzyklus WLTP.

garage bamert ag uster

044 905 20 30

DAS TOYOTA-CENTER ZÜRICH OBERLAND SEIT 55 JAHREN

bamert.ch

IM HEUTE SPIEGELT SICH DAS GESTERN.

Christian Süss
Heizungsinstallateur EFZ
ehem. Lehrling, heute auf Kundenmontage

ammann SCHMID

HEIZEN MIT VERSTAND.

ammann-schmid.ch

Der Nachwuchs bestimmt unsere
Energiezukunft. Deshalb ist uns
beim Wissenstransfer das Warum,
also das Know-why, genauso
wichtig wie das Know-how.